



Bezirk C

Stuttgart – Böblingen – Calw

➡ Jahresbericht 2022 ➡ Saison-Informationen 2023

**Bezirksmeisterschaften Aktive/
Senioren**

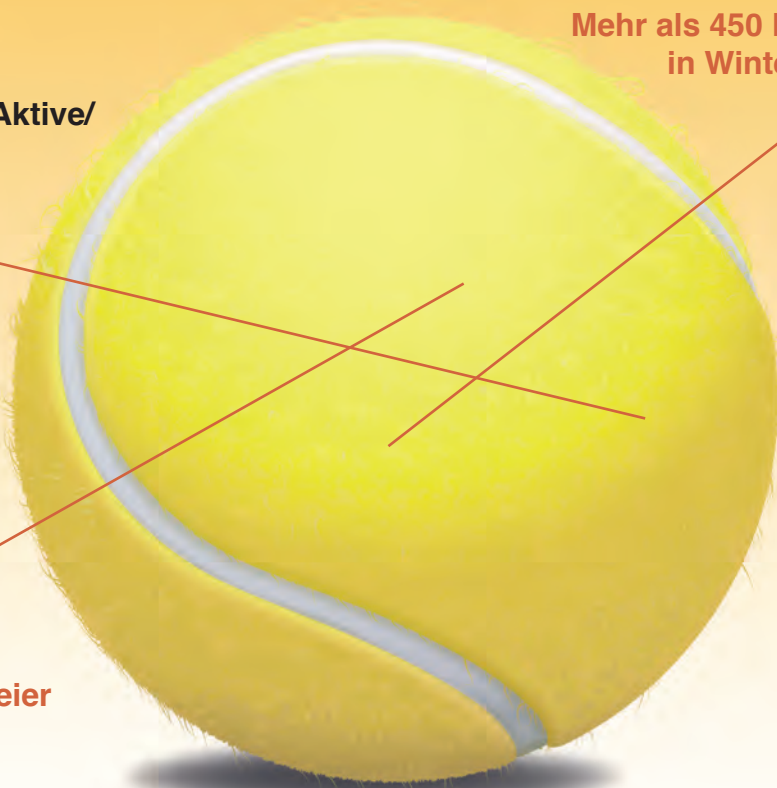
Zuletzt mehr als 500
Teilnehmende

Jugend

Mehr als 450 Begegnungen
in Winterhallenrunde

Jubiläen

Auch eine 100-Jahr-Feier
fand statt



Inhalt



**Delegiertenwahl in
Maichingen**
| Seite 6



**Statistiken zur Entwick-
lung im Jugendsport**
| Seite 16



**Siegerehrung VR-Talenti-
ade beim TC Nagold**
| Seite 23

INHALT

Berichte / Saisonrück- und -ausblick

- 3 Das war 2022 – *Manfred Kiefer (Bezirksvorsitzender)*
- 9 Das Sportgeschehen – *Jürgen Wacker (Bezirkssportwart)*
- 10 Die Bezirksmeisterschaften – *Manfred Kiefer*
- 11 Die Winterhallenrunde – *Jan-Peter Lorenz (Fachberater Sport)*
- 15 Die Jugendarbeit kann sich sehen lassen – *Alexandra Christ und
Martina Fischer (Bezirksjugendwartinnen)*
- 24 Die Kaderarbeit – *Genadi Mihaylov (Bezirkstrainer)*
- 25 Der Breitensport im Bezirk C – *Cornelia Knöchel (Bezirksbreitensportwartin)*
- 26 Die Pressearbeit im Bezirk C – *Thomas Volkmann (Referent für
Medien und Öffentlichkeitsarbeit, WTB und Bezirk C)*
- 30 Vereinsservice und Mitgliederentwicklung – *Jürgen Döttling (Ref. für Vereinsservice)*

Zum Nachschlagen

- 8 Ehrungen verdienter Funktionäre in 2022
- 10 Anzahl Mannschaften Sommerverbandsrunde 2023
- 13-15 Die Bezirksmeister der Aktiven/Senioren 2022
- 21 Zusammensetzung der Kader von WTB und Bezirk C
- 21-23 Die Bezirksmeister der Jugend 2022
- 25 Impressum
- 28/29 Übersicht der Vereine im Bezirk C und ihre Mitgliederentwicklung
- 30/31 Aufgabenbeschreibungen der Zuständigkeiten im Bezirksrat

Bericht des Bezirksvorsitzenden 2022

Manfred Kiefer



Liebe Tennisfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rückblick werden wir uns an ein in vielerlei Hinsicht herausforderndes Jahr 2022 erinnern. Ein Jahr, das geprägt war auch von unerwarteten weltpolitischen Ereignissen und Auswirkungen, die für jeden von uns spürbar sind, Tag für Tag.

Das Jahr nach der großen Coronapandemie lief tennistechnisch gesehen relativ reibungslos. Ich glaube, dass sich die Tennisspieler wieder auf die verschiedenen Wettbewerbe freuen – allerdings konnte man schon eine gewisse Skepsis und Zurückhaltung in gewissen Situationen erkennen. Bei den Verbandsspielen kam es häufiger als früher zu Spielverlegungen, die dem Coronageschehen zuzuordnen waren. Sehr deutlich wurde die Zurückhaltung bei den Bezirksmeisterschaften im Sommer. 2019, also noch vor Corona, hatten wir das bisher größte Teilnehmerfeld der vergangenen Jahre mit 383 Teilnehmern. In diesem Jahr nahmen im Sommer nur 236 Aktive und Senioren teil.

Nichts mit dem Thema Corona hatten die großen Turbulenzen beim WTB zu tun. Vielen ist sicher noch die Nachricht vom April 2021 über den Finanzskandal in Erinnerung, den ein ehemaliger WTB-Geschäftsführer ausgelöst hat und im Zuge der Delegiertenversammlung (DV) 2021 Veränderungen in der Zusammensetzung des Präsidiums nach sich zog. Einzig Präsident Stefan Hofherr und Verbandsjugendwart Stefan Böning behielten damals ihre Positionen, die restlichen Ressorts wurden kommissarisch besetzt.

Im Frühjahr 2022 hatten deshalb Neuwahlen bei der DV stattzufinden. Allerdings kam es im Vorfeld dieser Wahlen erneut zu

Vorkommnissen, die auch für das Ehrenamt im Bezirksrat zu so mancher Sitzung Anlass gaben. Alle Ressorts, außer dem des Präsidenten, mussten neu besetzt werden. Letztendlich konnte aber ein komplettes Präsidium gewählt werden, das seitdem die vielfältigen Aufgaben bearbeitet. Über die einzelnen Ressorts kann sich Jeder auf der Homepage des WTB kundig machen. Allerdings ergab sich in der Folge auch auf der Position des WTB-Geschäftsführers ein Wechsel. Hier übernahm nach dem Abgang von Jens Föhl Herr Marc Klaiber dessen Aufgaben.

Im Vergleich zu den Geschehnissen beim WTB lief es in unserem Bezirk absolut ruhig und komplikationslos ab, wie schon die ganzen Jahre, seit ich im Bezirksrat tätig bin – und das sind immerhin nun auch schon fast 20 Jahre. Unsere Bezirksversammlung (BV) bestätigte fast alle bisherigen Vertreter in ihren Ämtern. Allein der Breitensport konnte im April nicht besetzt werden. Hier sind wir zwischenzeitlich aber mit Frau Cornelia Knöchel, die wir kommissarisch gewinnen konnten, wieder komplett.

Eine kleine Änderung ergab sich durch die Umstrukturierung beim WTB für unsere Bezirksgeschäftsstelle. Marc Allmacher, bislang unser Ansprechpartner, wurde mit anderen Aufgaben betraut und fungiert nun als Bereichsleiter im Ressort V zum Thema Sportentwicklung. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Marc Allmacher für seine immer absolut zufriedenstellende Arbeit für den Bezirk C bedanken – wir haben Marc ganz ungern abgegeben. Ansprechpartner für unseren Bezirk ist im Hauptamt nun Andreas Nägele, der auch für die Bezirke A und B zuständig ist. Die bisherige Zusammenarbeit klappt hervorragend.

In einem früheren Bericht habe ich geschrieben, dass „der Preis des Erfolges die Hingabe, eine harte Arbeit und ein unablässiger Einsatz für das ist, was man erreichen will“. Daran hat sich in den letzten Jahren nichts geändert. Die Erfolge, die wir auf Bezirksebene erreicht haben, basieren ganz klar auf der Aussage dieses Zitats. Alle Beteiligten, der Bezirksrat, die Vereinsführungen und die Trainer arbeiten mit großer Hingabe. Alle zusammen arbeiten auf einem sehr anspruchsvollen Niveau, um bestimmte Ziele zu erreichen und alle sind

unablässig für die Sache Tennis im Einsatz – dem gebühren großer Respekt und Anerkennung.

Mit der Gesamtentwicklung unserer Mitgliederzahlen können wir ganz zufrieden sein. Sie liegen bei etwa 28.300 – etwas mehr als im Vorjahr. Bei der Betrachtung einzelner Vereine müssen wir allerdings feststellen, dass es gravierende Unterschiede in der Entwicklung gibt. Ein Grund für das leichte Wachstum der Mitgliederzahlen im Tennissport allgemein (DTB + 4,5 Prozent) liefert überraschenderweise die Coronasituation der Vergangenheit. Viele Sportarten konnten nicht mehr betrieben werden, vor allem die Indoor-Sportarten. Im Tennis gab es allerdings auch Einschränkungen, aber im Freien konnte der Sport ausgeübt doch noch ausgeübt werden. Betrachtet man die aktuellen Zahlen beim WTB, so kommen auch hier positive Entwicklungen zum Vorschein. 2020 hatte der WTB 160.804 Mitglieder, im Jahr 2021 163.961 und in diesem Jahr 169.211, was einem Zuwachs von 3,22 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.



Die im April 2022 bei der Bezirksversammlung gewählten Delegierten für den Bezirk C (v.l.): Axel Frühwald (STG Geroksrue), Andreas Löffler (TC Herrenberg), Boris Clar (TA VfL Sindelfingen), Alexandra Christ-Fiedler (Bezirksjugendwartin), Thomas Bürkle (Geschäftsführer TEC Waldau), Jan-Peter Lorenz (TC Maichingen) und Jürgen Wacker (Bezirkssportwart).

Die Winterhallenrunde 2021/22 lief nach der Coronapause wieder sehr gut an. 555 Mannschaften, davon 192 bei der Jugend, nahmen den Spielbetrieb in den Hallen auf. In der aktuellen WHR 2022/23 spielen bei den Aktiven und Senioren 367 Mannschaften, was wieder einer Zunahme im Vergleich zum letzten

Jahr bedeutet. Bei der Jugend sind es 214 Mannschaften und im Bereich Breitensport 14 Teams. Wir kommen damit auf eine Gesamtzahl von 595 Mannschaften, die an der WHR teilnehmen. Wir liegen damit weiterhin unangefochten an der Spitze der einzelnen Bezirke des WTB. Ein großer Dank geht hier an Jan-Peter Lorenz, der als Fachberater die komplette WHR organisiert.

In der vergangenen Sommerverbandsrunde lagen wir bei insgesamt 942 gemeldeten Mannschaften auf Bezirksebene. Bei den Aktiven und Senioren weitet sich die Schere zugunsten der 4er Teams – 296 4er Teams stehen 252 6er Teams gegenüber. Die Organisation lag bei unserem Bezirkssportwart Jürgen Wacker, der wenige Probleme mit der Durchführung hatte.

Interessant ist auch die Zahl an Mannschaften, die 2022 auf Verbandsebene spielten. WTB-weit waren es über 930 Teams, davon aus dem Bezirk C 167 Teams. Einige Vereine stellen zudem auch Mannschaften in den Regionalligen und den Südwest-Ligen. Herausragend sind hier Leistungen des TEC Waldau und des TC Blau-Weiß Vaihingen-Rohr, die jeweils in der Bundesliga der Damen vertreten waren. Vaihingen-Rohr hat den Klassenerhalt leider nicht geschafft und so kommt's, dass im Sommer 2023 mit der TA VfL Sindelfingen I und dem Aufsteiger TC Leonberg gleich drei Teams aus unserem Bezirk in der Zweiten Damen-Bundesliga vertreten sein werden.

Zu den Mannschaften der Jugend, der Aktiven und Senioren kommt im Sommer noch eine Vielzahl an Hobbymannschaften dazu. Wir sprechen von immerhin 73 Teams, die bei den Herren, Damen, im Damen-Doppel sowie im Mixed mitspielen. Im Nachgang der Bezirksversammlung konnten wir eine Nachfolgerin für Anette Schenk finden, die ihr Amt im März niedergelegt hatte. Anette ist leider kurze Zeit später verstorben. Ihre Nachfolgerin ist Cornelia Knöchel, die beim TC Herrenberg selbst aktive Hobbyspielerin wie auch deren Breitensportwartin ist und nun diesen Bereich zusätzlich auch für unseren Bezirk verwaltet. Wir würden uns wünschen, dass die Angebote für Hobbyspieler, die der Bezirk bietet, deutlich besser angenommen werden.

Über die weiteren Spielangebote informiert der Bezirkssportwart Jürgen Wacker in seinem Bericht. Es gab eine neu eingeführte Doppelrunde für Damen ab 60 und Herren ab 65 Jahren mit 27 Teams, sowie den Bezirkspokal für die Jugend (12), die Aktiven (50) und die Senioren (35). Wenn man das alles zusammennimmt, dann bietet der WTB eine Vielzahl von Spielangeboten, die abgestimmt auf die einzelnen Altersklassen und Spielstärken ein breit gefächertes Angebot ergeben. Der Bezirkssportwart würde sich natürlich wünschen, dass die „neuen Angebote“ auf noch mehr Interesse stoßen würden.

Die Teilnehmerzahlen bei den Bezirksmeisterschaften (BZM), sowohl der Jugend als auch der Aktiven und Senioren, bewegen sich seit Jahren auf höchstem Level. Über den gesamten Bereich des WTB betrachtet gab es bei den letzten Meisterschaften der Aktiven und Senioren sowohl in der Halle als auch im Freien teilweise gravierende Einbrüche. Bei der Jugend waren die Teilnehmerzahlen im Spätherbst bei den Hallenmeisterschaften wieder erfreulicher.

Speziell bei den BZM der Aktiven und Senioren im Sommer 2022 hatten auch wir einen starken Rückgang der Teilnehmer zu verzeichnen – er betrug ca. 35 Prozent. Anfang Januar 2023 nahmen an den Hallenbezirksmeisterschaften aber bereits wieder erfreuliche 340 Spielerinnen und Spieler teil:

Anzahl Teilnehmer an den Bezirksmeisterschaften:

	2022	2020	2019	2018	2017 ...	2009
Halle:	268	292	337	352	366	180
Freiluft:	236		383	333	393	181

Natürlich machten sich die Verantwortlichen Gedanken über den plötzlichen Rückgang der Zahlen und so wurde von Seiten des WTB ein „Kompetenzteam Bezirksmeisterschaften“ ins Leben gerufen, dem ich als Vertreter des Bezirk C angehörte. Es wurden Gedanken ausgetauscht, Veränderungen diskutiert und Vorschläge zur Verbesserung gemacht. Beschlossen wurde auch die Durchführung einer Umfrage, über deren Ergebnisse in der Ausgabe 01-02/2023 unseres Verbandsmagazins Württemberg Tennis sowie zu dessen Erscheinen auch auf der WTB-Homepage informiert wurde.



Bezirksversammlung 2022: WTB-Präsident Stefan Hofherr spricht zu den Vereinsvertretern.

Ein wesentlicher Punkt ist die Einhaltung von Sperterminen für die BZM. Das heißt, dass keine Spielbegegnungen zeitgleich zum Termin der BZM stattfinden dürfen. Praktisch bedeutet dies, dass der WTB im entsprechenden Zeitraum keine anderen Turniere genehmigt, so dass sich Spieler auf die BZM konzentrieren können. Bei dieser Thematik spielt uns allerdings die Regionalliga nicht in die Karten, weil sie sich aufgrund ihres engen Spielplans nicht an diese Spertermine halten kann.

Ein zweiter Punkt ist die Steigerung der Attraktivität der BZM durch eine Höherbewertung der Kategorie und der damit verbundenen höheren Preisgelder bei den A-Feldern sowie der besseren Punktwertung für die Ranglisten. Diese Entscheidung der höheren Turnierbewertung liegt beim DTB, sie kann nicht vom WTB durchgeführt werden und hängt insgesamt auch von der Spielstärke der einzelnen Teilnehmerfelder ab.

Eine Organisation der BZM erfordert immer sehr viel Aufwand, speziell im Winter, wo noch geeigneter Hallenraum gebucht werden muss. Das Zusammenspiel zwischen Vereinen und Bezirk klappt in diesem Bereich hervorragend, denn bislang gelang es uns immer, geeignete Spielflächen zu finden, egal ob Hallen- oder Freiplätze. Hier gilt mein großer Dank den Vereinen, die im Bereich BZM besonderes Engagement zeigen, uns ihre Anlagen zur Verfügung stellen und darüber hinaus auch noch für qualifizierte Turnierleiter sorgen.

Diesen Vereinen kommen zwischenzeitlich auch vom Bezirksrat neu festgelegte und verbesserte Vergütungen von Leistungen zugute. Der Bezirk bezahlt an die Hallenbetreiber bei einer BZM sowie während der WHR von Aktiven, Senioren, Jugend und Breitensport jetzt 15 Euro/Stunde inklusive Licht. Zusätzlich bekommen die Hallenbetreiber während der BZM einen Tagessatz von 10 Euro pro Tag und Hallenplatz für den erhöhten Reinigungsaufwand vergütet. Während der Freiluftsaison im Sommer wird eine Vergütung für die Benutzung der Plätze bezahlt, die zukünftig 8 Euro pro Teilnehmer auf der jeweiligen Anlage betragen sollte. Mit diesen Neuregelungen wollen wir Vereine, die uns immer wieder unterstützen, eine entsprechende Gegenleistung entgegensetzen.



Der Bezirksrat bei seiner Klausurtagung im Herbst 2022 in Herrenberg (v.l.): (vorne) Manfred Kiefer, Cornelia Knöchel, Alexandra Christ-Fiedler, Jan-Peter Lorenz und Genadi Mihaylov; (hinten) Jürgen Wacker, Thomas Volkmann, Martina Fischer und Jürgen Döttling.

Großen Wert legen wir wie immer auf die Jugendaktivitäten. Im Bereich des Kadertrainings werden die Kinder und Jugendlichen von Genadi Mihaylov und seinen Co-Trainern sehr gut und intensiv betreut. An den einzelnen Ergebnissen der Kaderspieler und der Kadernmannschaften kann man ablesen, dass in unserem Bezirk eine hervorragende Arbeit geleistet wird. Die Zusammenarbeit zwischen Trainern und Jugendwarten, aber auch mit dem gesamten Bezirksrat, darf ich als sehr gut bezeichnen. Die Ergebnisse und Erfolge lesen Sie bitte in den Berichten des Jugendressorts nach.

Mit unseren beiden Jugendwartinnen decken wir das gesamte Spektrum der Jugendarbeit ab,

wobei die Aufteilung zwischenzeitlich in zwei Bereiche geteilt ist. Alexandra Christ-Fiedler leitet in erster Linie die Verbandsspiele und alles was damit zusammenhängt, Martina Fischer ist als Bezirksreferentin für Bezirkskader und Jugendsport auch für die Turniere zuständig. Die sehr gute Zusammenarbeit im Jugendbereich hat sich durch die kleinere Umstrukturierung, die vom WTB vorgenommen wurde, nicht verändert.

Veränderungen haben sich hingegen in zwei Referaten ergeben. Zum einen wurde das Ressort Lehrwesen aus den Bezirken ausgegliedert und ist nun direkt der Lehrplankommission im WTB zugeordnet. Ralf Kaupp, der dieses Amt seit über 30 Jahren bei uns bekleidet hat, gehört deshalb nicht mehr dem Bezirksrat an, bleibt uns aber als Fachberater Lehrwesen mit seinen Erfahrungen erhalten. Zum anderen wurde das Amt des Regelreferenten, das zuletzt Ralph Wurster im Bezirk C innehatte, gestrichen. Auch dieses Aufgabenfeld liegt nun zentral beim WTB. Ralph Wurster wurde bei der letzten Delegiertenversammlung zum Vorsitzenden der Rechtskommission gewählt. Alle anderen Ressorts in unserem Bezirk blieben unverändert und befinden sich weiterhin in bewährten Händen.

Alle unsere Bezirksräte, leisten schon seit vielen Jahren eine tolle Arbeit in ihren Bereichen. Jürgen Döttling (Vereinservice) würde sich mehr Kontaktaufnahmen aus den Vereinen wünschen, um Hilfestellungen zu geben. Bei der Pressearbeit sind wir sehr gut aufgestellt. Thomas Volkmann ist bei seiner Arbeit sehr aktiv und kennt so ziemlich alle Vorgänge im Bezirk. Sehr gerne würde er noch mehr Informationen aus den Vereinen erhalten, um so auch auf breiterer Basis über die Veränderungen und Entwicklungen unserer Mitgliedsvereine berichten zu können. Ganz grundsätzlich ist zu sagen, dass alle Bezirksräte auf die Mitarbeit und Mithilfe der Vereinsverantwortlichen und der Tennisspieler angewiesen sind, denn nur durch das Zuführen und den Austausch von Informationen aus allen Bereichen unseres Sports kann eine gute Arbeit gelingen.

Unser eingeschlagener Weg hat sich wieder als richtig erwiesen, er war von vielen positiven Eindrücken gesäumt. Die Zielsetzungen auf diesem Weg konnten aber nur erreicht werden,

weil wir eine große funktionierende Gemeinschaft bilden. Im Mittelpunkt stehen dabei die vielen Ehrenamtlichen, die sich mit aller Hingabe engagieren, viele Stunden ihrer Freizeit in eine Arbeit investieren, die uns allen zugutekommt.

Die Zusammenarbeit in unserem Bezirksrat läuft nach wie vor in sehr geregelten Bahnen, man kann durchaus sagen, dass wir ein eingespieltes Team sind. Alle wichtigen Themen werden bei den Bezirksratssitzungen angesprochen und aufeinander abgestimmt. Jedes Ressort bearbeitet die einzelnen Themen selbständig und im gemeinsamen Gremium werden dann die Ergebnisse zusammengefasst und besprochen.

Wir haben wie immer versucht und werden es auch weiterhin versuchen, unser Bestmögliches zu geben. Verstehen Sie bitte, dass dabei durchaus auch mal Entscheidungen getroffen werden müssen, die nicht alle Beteiligten ganz zufrieden stellen können. Allerdings können wir mit Gewissheit sagen, dass wir uns immer bemühen, die sportlichen Gesichtspunkte nicht aus den Augen zu verlieren und gleiches Recht für Alle gelten lassen. Besonders freut es uns in dem Zusammenhang, wenn manchmal auch positive Rückmeldungen bei uns eingehen – das bestärkt uns in unserer Arbeit.

Für das kommende Jahr stehen einige Neuerungen und Herausforderungen an, die bewältigt werden müssen. So wird es bei der DV am 15. Mai 2023 zur Abstimmung über eine veränderte Satzung kommen, die auf die Strukturänderungen, die geplant sind, abgestimmt werden muss. Die bisherigen Kommissionen, wie z.B. die Sportkommission, wird es in der bisherigen Form nicht mehr geben. Die Organe und Gremien werden neu strukturiert, wobei es sechs Ressorts geben wird. Innerhalb dieser Ressorts wird es sogenannte Kompetenzteams geben, die bestimmte Themen aufarbeiten werden. Der Vorteil der Kompetenzteams liegt darin, dass sie je nach Thema unterschiedlich besetzt werden können, wobei es auch sein kann, dass ein kompetenter Vertreter teilnehmen kann, der nicht im Bezirksrat angesiedelt ist, aber eben eine bestimmte Kompetenz zu dem zu behandelnden Thema besitzt. Sie dürfen auf die Ergebnisse gespannt sein und ich möchte Sie heute schon bitten, sich über die anstehenden Änderungen zu informieren – die Homepage

des WTB wird sicher eine wichtige Informationsquelle darstellen.

Ein ganz anderes Feld soll im neuen Jahr im wahrsten Sinne des Wortes neu bespielt werden. Der WTB plant den Neubau von sechs Tennissand- und zwei Kunstrasenplätzen sowie eventuell zwei Padelplätzen beim Leistungszentrum im Emerholz. Die Planungen sind angelaufen, so dass diese Spielfelder eventuell schon zum Frühsommer in Betrieb genommen werden können.

Ein ganz großes Dankeschön möchte ich an meine Bezirksratskollegen richten, die über das gesamte Jahr hindurch mit vollem Einsatz und aller Gewissenhaftigkeit ihre Aufgaben erfüllt haben. Danken möchte ich auch für das gute Miteinander und die harmonische Zusammenarbeit in allen Bereichen. In diesen Dank möchte ich selbstverständlich auch die Mitarbeiter der Geschäftsstelle in Stuttgart mit einbeziehen. Wir erhalten von dort immer die notwendige Unterstützung und finden immer ein offenes Ohr für unsere Probleme. Ohne die Geschäftsstelle und deren Mitarbeiter wäre das Gesamtpaket Tennis in Württemberg nicht zu packen. Den gesamten Präsidiumsmitgliedern gehört natürlich ein dickes Lob für ihre verdienstvolle Arbeit und ein herzliches Dankeschön geht besonders an unseren Präsidenten Stefan Hofherr, der seine Verbandsarbeit unter schwierigen Verhältnissen angetreten hat. Für die Zukunft wünschen wir ihm und seinem Team eine glückliche Hand bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Vereine, die uns in allen Bereichen unterstützen. Allen Vereinsvorsitzenden, Abteilungsleitern und ehrenamtlichen Funktionären gilt ebenso mein herzliches Dankeschön für ihr Engagement zum Wohl des Tennissports.

Ich wünsche allen unseren ca. 28.300 Mitgliedern für das Jahr 2023 alles erdenklich Gute, ein harmonisches Miteinander, hoffen wir auf ein eher wieder normales Jahr. Vor allem bleiben Sie gesund und freuen sich jetzt schon auf eine gute Tennissaison.

*Ihr Bezirksvorsitzender
Manfred Kiefer*

Ehrungen verdienter Funktionäre im Jahr 2022

Der Bezirk C hat im vergangenen Jahr folgende Ehrungen vorgenommen.

Beim TC Bad Herrenalb

Am 11.03.2022 erhielten im Rahmen der Mitgliederversammlung
Dr. Joachim Sylla – die WTB-Ehrennadel in Silber
Birgit König – die WTB-Ehrennadel in Bronze/versilbert

Bei der TA TSV Dagersheim

Am 19.06.2022 erhielten im Rahmen der 50-Jahr-Feier
Dirk Wolf – die WTB-Ehrennadel in Silber
Gerhard Kerschagel – die WTB-Ehrennadel in Bronze/versilbert
Peter Bach – die WTB-Ehrennadel in Bronze
Ellen Kappel – die WTB-Ehrennadel in Bronze

Beim TC Blau-Weiss Zuffenhausen

Am 10.09.2022 erhielten im Rahmen der 100-Jahr-Feier
Tobias Steinberg – die WTB-Ehrennadel in Silber
Gavin Rogers – die WTB-Ehrennadel in Bronze
Gerd Stähle – die WTB-Ehrennadel in Bronze
Andreas Fix – die WTB-Ehrennadel in Bronze

Der **Bezirksrat** hat am 11.04.2022 im Rahmen seiner Jahresversammlung in Maichingen folgende Ehrungen vorgenommen:

WTB-Ehrennadeln in Silber/vergoldet für
Martina Fischer, Ralf Kaupp und Thomas Volkmann
WTB-Ehrennadeln in Bronze/versilbert für Jürgen Wacker und Jan-Peter Lorenz
WTB-Ehrennadeln in Bronze für Alexandra Christ-Fiedler und Anette Schenk

Eine Anmerkung noch zur Ehrenordnung des WTB:

Es gibt folgende Ehrungsstufen: Verbands-Ehrenbrief, Verbands-Ehrennadel in Bronze, Verbands-Ehrennadel in Bronze/versilbert, Verbands-Ehrennadel in Silber, Verbands-Ehrennadel in Silber/vergoldet, Verbands-Ehrennadel in Gold und Verbands-Ehrenring.

Voraussetzungen für eine Ehrung: Um Zweck und Wert der Ehrungen zu wahren, wird ein strenger Maßstab angelegt. Die für die Ehrung vorgeschlagenen Personen müssen die vorgeschriebenen Bedingungen einwandfrei erfüllen und ein Wahlamt innehaben.

Sie müssen auch in charakterlicher Hinsicht der Auszeichnung würdig sein.

Die vom WTB als Fachverband verliehenen Ehrungen werden nicht alleine als Auszeichnung für eine langjährige Tätigkeit im Ehrenamt vergeben, sondern für besondere Leistungen und Verdienste um den Tennissport und sein Umfeld. Diese sind vom Antragsteller schriftlich zu definieren.

Ehrungen werden nur an amtierende Ehrenamtliche verliehen, maximal bis zu einem Jahr nach Ihrem Ausscheiden. In besonders begründeten Fällen sind Ausnahmen möglich.

Die Reihenfolge der Ehrungsstufen sollte grundsätzlich eingehalten werden. Für die 1. Ehrungsstufe sind mindestens 5 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit notwendig. Die weiteren Ehrungsstufen können dann im Abstand von jeweils mindestens weiteren 5 Jahren erreicht werden.

PS: Auf den Seiten 30 und 31 unseres Jahresheftes finden Sie eine Übersicht über die Zuständigkeiten der einzelnen Ressorts innerhalb unseres Bezirksrates. Dies soll Ihnen bei entsprechenden Fragen das Auffinden der richtigen Ansprechpartner erleichtern.

Bericht des Bezirkssportwartes 2022

Jürgen Wacker



Liebe Tennisfreunde,

Ein tolles Tennisjahr 2022 ohne jegliche Einschränkungen und mit herrlichem Sommerwetter wurde uns geschenkt. Alle Spiele konnten nach Terminplan absolviert werden.

Selbst ich als Bezirkssportwart war überrascht, dass in 2022 nur wenige Ergebniskorrekturen vorgenommen werden mussten und es keinen Fall an die Rechtskommission zu melden gab.

Im Rückblick möchte ich aber auf die folgenden zwei Themenbereiche aufmerksam machen:

- Thema Ersatzspieler: Aufgrund zu vieler eingesetzter Ersatzspieler – betroffen war hauptsächlich 4er-Mannschaften – kam es wiederholt zu Ergebniskorrekturen. Bitte darauf achten, dass bei 4er Mannschaften nur ein Ersatzspieler und bei 6er Mannschaften maximal zwei Ersatzleute eingesetzt werden dürfen. Im Einzel und Doppel können bei Bedarf auch andere Ersatzspieler spielen – auch hier darf aber die zulässige Anzahl der eingesetzten Spieler wie oben beschrieben nicht überschritten werden.
- Thema Wettspielordnung: Es lohnt sich immer, die WTB-Wettspielordnung vor der Saison durchzulesen. Vor allem, wenn neue Mannschaftsführer am Start sind.

Zum Aufstieg von der Bezirksoberliga in die Verbandsliga gratulieren wir den Damen des TEC Waldau Stuttgart 4 und den Herren des TSC Renningen.

Eine Gratulation geht auch an folgende Teams, die in ihren Altersklassen Württembergische Meisterschaftsmeister wurden und damit

teilweise auch in die Regionalliga Süd-West aufgestiegen sind:

- Damen TC Doggenburg
- Herren TA VfL Sindelfingen (im Aufstiegsspiel zur Regionalliga unterlegen)
- Damen 40 TC Herrenberg
- Damen 50 TC Schönaich
- Herren 50 TC Weissenhof
- Herren 55 TA VfL Sindelfingen

Am WTB-Pokal nahmen nach Ende der Sommerversbandsrunde 2022 insgesamt 504 Mannschaften aus allen Bezirken teil. Das ist ein Rückgang zu 2021 um 322 Mannschaften. Aus unserem Bezirk haben sich 85 Mannschaften am WTB-Pokal beteiligt, das sind 52 Mannschaften weniger als 2021. Der WTB-Pokal wird auch 2023 wieder angeboten.

Bewährt hat sich die 2021 erstmals ausgeschriebene Doppelrunde für Damen 60/65/70 und Herren 65/70/75/80. Aus unserem Bezirk hatten sich 2022 35 Teams gemeldet – ein Plus von vier zum Vorjahr. Die Zusammensetzung ergab sich wie folgt:

- 10 Mannschaften bei den Damen 60
- 11 Mannschaften bei den Herren 65
- 8 Mannschaften bei den Herren 70
- 6 Mannschaften bei den Herren 75

Für die Sommerversbandsrunde 2023 haben sich bei den Aktiven und Senioren insgesamt 551 Mannschaften (auf Bezirksebene) gemeldet. Bei 6er-Mannschaften sind das 20 weniger und bei den 4er-Mannschaften 26 mehr als während der Saison 2022. Insgesamt fällt eine Tendenz in Richtung 4er-Teams auf. Die Spieltermine und Gruppeneinteilungen sind bereits veröffentlicht. Die Übersicht der gemeldeten Teams je Wettbewerb und Altersklasse finden Sie am Ende meines Berichtes.

Der Bezirk C ist bei den aktiven Mannschaften auch auf Bundesliga und Regionalligaebene gut vertreten:

Damen 1. Bundesliga: TEC Waldau Stuttgart
Damen 2. Bundesliga Süd: TC Leonberg, TA VfL Sindelfingen, TC BW Vaihingen-Rohr
Damen Regionalliga Süd-West: TA VfL Sindelfingen II, TC Doggenburg
Herren Regionalliga Süd-West: TEC Waldau Stuttgart, TC Doggenburg

Zum Abschluss noch drei Neuerungen für die Saison 2023:

- Es gibt jedes Jahr Anfragen für Spielverlegungen. Nun gibt es die Möglichkeit, im Rahmenterminplan Spielverlegungen mit einem Spielverlegungstool vorzunehmen. Die freien Termine sind im Rahmenterminplan des Bezirk C gekennzeichnet. Spielverlegungen nach hinten sind nicht gewünscht und bedürfen im Ausnahmefall unbedingt der Zustimmung des Bezirkssportwerts.
- Die zweite Neuerung ist, dass die vorläufige namentliche Mannschaftsmeldung ab dem 16.03.2023 zur öffentlichen

Einsicht für die Vereine und Spieler auf der WTB- Homepage veröffentlicht wird.

- Neu ist ab dieser Saison 2023 auch, dass 6er-Teams in der Altersklasse Herren 65 starten können. Aus unserem Bezirk hat sich ein Team gemeldet und spielt in einer Gruppe im Bezirk D.

Vielen Dank an alle Funktionäre, Sportwarte, Mannschaftsführer und Spieler für den großartigen Einsatz für unseren geliebten Tennissport.

*Ihr Bezirkssportwart
Jürgen Wacker*

Anzahl der Mannschaften in den einzelnen Spiel- und Altersklassen

2023	BOL	BL	BK 1	BK 2	KK 1	Summe Teams	Vergleich Vorjahr	SL	BS 1	BS 2	KS 1	KS 2	Summe Teams	Vergleich Vorjahr
Herren	6	14	11	12	14	57	67	6	6	12	12	18	54	43
Herren 30	7	7	14			28	30	7	12	10			29	25
Herren 40	7	14	7			28	33	7	12	21			40	32
Herren 50	7	14	7			28	31	6	14	11			31	31
Herren 55	8					8	10	8					8	8
Herren 60	8					8	7	7	12				19	20
Herren 65	1					1	0	7	7				14	19
Herren 70								6	10				16	16
Damen	12	12	12			36	36	6	12	7	15		40	41
Damen 30	7					7	7	7	7				14	11
Damen 40	6	4				10	14	14	6	16			36	27
Damen 50	7	11				18	17	7	11				18	18
Damen 60								6					6	5
Damen 65														
Gesamt	76	76	51	12	14	229	252	94	109	77	27	18	325	296
	1 Team aus Bezirk A							2 Teams aus Bezirk D						
	4 Teams aus Bezirk E							1 Team zu Bezirk D						

Bezirksmeisterschaften

In meinem einführenden Bericht habe ich schon einige Worte zu den Bezirksmeisterschaften verloren und auf die aufgetretenen Probleme hingewiesen. Der deutliche Einbruch bei den Teilnehmerzahlen im Sommer hat dabei sicherlich verschiedene Gründe. Zum einen scheuten viele Spieler und

Spielerinnen noch den engen Kontakt mit anderen. Zum anderen wollten viele die „neue Freiheit“ in der Zeit nach Corona für andere Aktivitäten nutzen, etwa zum Kurzurlaub, für ein langes Wochenende oder für freie Zeit mit der Familie und Freunden – und haben deshalb von den BZM abgesehen.



Hallenbezirksmeisterschaften 2022, Finalpaarungen Damen 50 und Herren 60 mit v.l. Marion Müller (TC Doggenburg), Stefanie Jäger (TC Schönaich), Helmut Bayer (Cannstatter TC) und Steffen Fortun (TEC Waldau).

Auch wenn dies die anderen Bezirke ähnlich betraf, so hatten wir trotz allem noch die größten Felder aller Bezirke – im Winter mit 35 Prozent und im Sommer mit 39 Prozent aller Teilnehmer im WTB.

Über die durchgeführten Überlegungen zu der Problematik habe ich anfangs schon hingewiesen und auch erwähnt, dass zu dem Thema ein Kompetenzteam aufgestellt wurde, das sehr gute Ergebnisse geliefert hat. Zukünftig sollen die Rahmenbedingungen in allen Bezirken gleich sein, das fängt an beim Termin für die BZM und hört auf bei der finanziellen Abwicklung. In der Vergangenheit gab es doch größere Unterschiede bei der Organisation und Durchführung von Meisterschaften. Ich kann sicher sagen, dass die Meldezahlen unserem Bezirk ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt haben.

Es war trotz allem erfreulich, wie reibungslos und fair die Meisterschaften abliefen und wie engagiert alle Beteiligten zu Werke gingen. Es ist immer wieder erfreulich, wie viele Helfer sich bei der Durchführung der Meisterschaften einbringen, angefangen bei den Mitarbeitenden



Hallenbezirksmeisterschaften 2022, Finalisten der A-Wettbewerbe mit v.l. Maximilian Scholl (TEC Waldau), Christian Koch (TA VfL Sindelfingen), Anouk Richter (TC BW Vaihingen-Rohr) und Jana Wittmann (TEC Waldau).

der Geschäftsstelle, den Oberschiedsrichtern, Turnierleitern und sonstigen Helfern. Viele Kleinigkeiten müssen abgestimmt und Abläufe koordiniert werden und schlussendlich muss ein zufriedenstellendes Ergebnis herauskommen. Das war in der Vergangenheit so und wird auch in der Zukunft hoffentlich so bleiben.

Ein ganz dickes Lob gilt deshalb den Turnierverantwortlichen. Den Hallenbetreibern aus Weil im Schönbuch, Holzgerlingen, Gärtringen, Maichingen und Sindelfingen danke ich für die Bereitstellung der Hallenplätze. Den Vereinen aus Sindelfingen und Ehningen gilt auch ein großes Dankeschön für die Durchführung der BZM im Sommer. Wir kommen gerne wieder auf diese Anlagen.

Die Übersichten auf den Seite 13 und 14 zeigen die Platzierungen der Meisterschaften in der Halle vom Januar 2022 sowie im Freien vom Sommer 2022. Herzlichen Glückwunsch an die Erstplatzierten und vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, vor allem an jene, die in den letzten Jahren regelmäßig an den Meisterschaften mitgespielt haben.

Manfred Kiefer (Zuständig für die BZM)

Winterhallenrunde

Im Vergleich zum vergangenen Winterhalbjahr hat sich das Interesse an der aktuell noch laufenden Winterhallenrunde 2022/23 leicht erhöht. Insgesamt 375 Mannschaften nehmen teil, gegenüber 364 Teams 2021/22. Eingeteilt worden sind sie in 74 Gruppen (Vorjahr: 73).

Dabei werden 755 Partien ausgetragen und gespielt wird erneut in rund 40 Hallen.

Das gegenseitige Verständnis zwischen Mannschaften, Vereinen, Hallenbetreibern und Bezirk hat dazu beigetragen, dass wieder eine

sehr gut funktionierende Winterhallenrunde zustande gekommen ist. Auch bei Verlegungswünschen konnte zumeist eine zufriedenstellende Lösung für alle Beteiligten gefunden werden. Bitte teilen Sie mir Ihre Wünsche bzgl. Terminen und Halleneinteilung bereits im Rahmen der Anmeldung zur Hallenrunde mit. Dadurch können spätere Verlegungen bereits im Vorfeld vermieden werden.

Etwas „Luft“ hat uns in diesem Winter der frühere Beginn der WHR verschafft. Der erste Spieltag fand bereits am 22.10.2022 statt. Trotzdem kann aufgrund der Sperrtermine durch Ferien und Bezirksmeisterschaften der letzte Spieltag erst nach den Osterferien am 22.4.2023 stattfinden. Insgesamt bringen wir es damit auf 21 Spieltage. Wenn wir künftig noch weitere Hallen nutzen könnten, würde dies die Terminplanung weiter entzerren.

Deshalb geht unser Appell an alle Hallenbetreiber, die bisher keine oder wenig Kapazitäten bereitgestellt haben, doch bitte im nächsten Winter zumindest für die Heimspiele der eigenen Mannschaften Kontingente freizuhalten. Die Vergütung für die bereitgestellten Hallen wurde vom Bezirk von 13 auf 15 Euro/Stunde erhöht. Dies soll einerseits den erhöhten Verwaltungsaufwand ausgleichen, nachdem die Hallengebühren seit dem vergangenen Winter direkt mit den beteiligten Vereinen abgerechnet werden müssen, zum anderen die gestiegenen Energiekosten abdecken helfen. Diese Vergütung ermöglicht es vielen Mannschaften, die keine eigene Halle besitzen, zu einem kostengünstigen Preis an der Hallenrunde teilzunehmen.

Positiv ist, dass in vielen Hallen die Spiele bereits um 17 Uhr bzw. sogar schon um 16 Uhr beginnen können. Dies bestätigen auch einige Rückmeldungen, die ich von Spielerinnen und Spielern erhalten habe. Ich bitte deshalb alle Hallenbetreiber, auch im nächsten Winter einen möglichst frühen Spielbeginn zu ermöglichen.

Marc Allmacher und Andreas Nägele von der Geschäftsstelle waren stark in die Organisation der WHR involviert, angefangen von der Aufnahme aller Hallen in das IT-System bis hin zur Betreuung der eingepflegten Daten – ihnen beiden dafür ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit.

In der bisher abgelaufenen Hallenrunde gab es kaum Probleme, die Paarungen liefen ohne nennenswerte Regelverstöße ab und auch die (meisten) Ergebnismeldungen wurden termingerecht getätigt. Auch die Anzahl der nicht beendeten Begegnungen aufgrund von Zeitüberschreitungen hat sich verringert. Vielen Dank an dieser Stelle für das Fairplay der Heimvereine sowie der Hallenbetreiber für die kostenlose verlängerte Bereitstellung der Hallen.

Abschließend noch eine Anmerkung zum Thema Zeitüberschreitung: Da die technischen Voraussetzungen (Buchungssystem) in jeder Halle unterschiedlich sind, können wir von Seiten des Bezirks leider keine abschließende Regelung festlegen. Wir empfehlen den Mannschaften daher, vor Spielbeginn die Verfügbarkeit der Halle untereinander zu klären und evtl. eine Buchungsverlängerung selbständig vorzunehmen.

Jan-Peter Lorenz (zuständig für die WHR)

Vorschau auf 2023

Die Verbandsspiele in unserem Bezirk beginnen im Sommer analog den Terminen des Verbandes am 13./14. Mai (7er/8er Gruppen, 1. Spieltag, Fortsetzung am 17./18. Juni.

Beginn für 5er und 6er Gruppen ist der 24./25. Juni. Die Mittwochsrunden legen am 24. Mai, bzw. 14. Juni los.

18.-21.5. Bezirksmeisterschaften

8.-11.6. Baden-Württembergische Meisterschaften



Einzelmeisterschaften Winter 2022 (15./16. und 22./23.01.2022)				
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	3. Platz
Herren A	Maximilian Scholl TEC Waldau	Christian Koch TA VfL Sindelfingen	Toros Yakincam TA VfL Sindelfingen	Lukas Rapp TEC Waldau
Herren B	Josch Waidelich TC Doggenburg	Robin Müller TC Deckenpfronn	Clemens Schorm TA VfL Sindelfingen	Lukas Lingen TC BW Zuffenhausen
Herren C	Joshua Muth TA SV Holzgerlingen	Stefan Buchholz TC Weiss-Rot Stuttgart	Konrad Ulbrich TC Leonberg	Niclas Müller TC Deckenpfronn
Herren 30	Bastian Maucher TA SV Böblingen	Andrea Vetrano TA SV Böblingen	Christian Marchese TC Weil im Schönbuch	Patrick Philippin TA SV Leonberg/Eltingen
Herren 40	Stefan Auch TA SV Holzgerlingen	Michael Baarsch TA VfL Sindelfingen	Bernd Schlösser TA TSV Birkach	Daniel Schwarz TA SV Leonberg/Eltingen
Herren 50	Franz-Peter Stümper TA TSV Waldenbuch	Thomas Roth TC Heimsheim	Björn Wehling TA SV Holzgerlingen	Jan Schmidt-Daen. TC Bad Wildbad
Herren 55	Uli Schmidt TA TSV Waldenbuch	Karsten Born TA VfL Sindelfingen	Frank Finkbeiner TA SV Böblingen	Arpad Horvath TC BW Zuffenhausen
Herren 60	Helmut Bayer Cannstatter TC	Steffen Fortun TEC Waldau	Heiko Knappmann TC Maichingen	Gregor Bulmer TC Herrenberg
Herren 65	Joachim Schlegel TC Bad Wildbad	Stefan Weigeldt TC Ehningen	Charles Robertson TA TSV Waldenbuch	Klaus Hirzel TEC Waldau
Damen A	Anouk Richter TC BW Vaihingen-Rohr	Jana Wittmann TEC Waldau	Marika Müller TEC Waldau	Charlotte Rösch TC Doggenburg
Damen B	Mia Krajnic TA SG Weilimdorf	Maja Schmitt TC Rutesheim	Joleen Bohne TC Herrenberg	Leona Traub TC Ameisenberg
Damen 50	Marion Müller TC Doggenburg	Stefanie Jäger TC Schönaich	Doris Kaiserauer TC Gärtringen	Simone Hellstern TEC Waldau



Einzelbezirksmeisterschaften Sommer 2022 (26.05. bis 29.05.2022)				
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	3. Platz
Herren A	Amar Tahirovic TSC Renningen	Kim Niethammer TA SV Böblingen	Andreas Kohler TA VfL Sindelfingen	Toros Yakincam TA VfL Sindelfingen
Herren B	Jesper Long TC Rutesheim	Kimon Cocaridas Cannstatter TC	David Uhl TC BW Zuffenhausen	Ferdinand Gebers TC BW Zuffenhausen
Herren C	Gero Götzenberger TEC Waldau	Marius Schmidt TA VfL Sindelfingen	Alexander Mörk Spvgg Warmbronn Tennis	Felix Schäck TA SV Böblingen
Herren 30	Lars Schwickert TC BW Zuffenhausen	Marc Leipersberger TC BW Zuffenhausen	Michael Sanders TC WR Stuttgart	Andrea Vetrano TA SV Böblingen
Herren 40	Christoph Bernhardt TC Aidlingen	Florian Wörner TC Rutesheim	Georg Kauffeld TC Weissenhof	Stefan Breitinger TC Leinf.-Echterdingen
Herren 50	Franz-Peter Stümper TA SV Waldenbuch	J. Schmidt-Daenecke TC Bad Wildbad	René Jörg TC Maichingen	Gunnar Giesinger TA SPVGG Weil der Stadt
Herren 55	Karsten Born TA VfL Sindelfingen	Joachim Hirzel TEC Waldau	Alexander Schorm TA VfL Sindelfingen	Siegfried Reimann TA VfL Sindelfingen
Herren 60	Helmut Bayer Cannstatter TC	Thomas Volkman TC Herrenberg	Wieland Knust TA TSV Waldenbuch	Thomas Schreiner TA TSV Waldenbuch
Herren 65	Rolf Gäckle TA TSV Neuhengstett	Stefan Weigelt TC Ehningen	Hans Schwarz SPG Perouse/Rutesheim	Thomas Brauns TA TSV Neuhengstett
Herren 70	Wilhelm Rieger TC BW Zuffenhausen	Martin Bliklen TC Weissenhof	Rolf Stiasny TA SV Leonberg/Eltingen	Bernd Obenauf TC Ehningen
Damen A	Anouk Richter TC BW Vaihingen-Rohr	Veronika Mitrovic TA SV Böblingen	B. Krauss-Granate TEC Waldau	Marika Müller TEC Waldau
Damen B	Valerie Lorei TC Weissach-Flacht	Nicola Fiedler TSC Renningen	Sophie Lippmann TA SG Weilimdorf	Dana Boteva TC Herrenberg
Damen 50	Marion Müller TA SV Böblingen	Simone Hellstern TEC Waldau	Bettina Matzke TC BW Calw	Doris Kaiserauer TC Gärtingen

Bericht der Bezirksjugendwarte 2022 *Alexandra Christ und Martina Fischer*



Liebe Tennisfreunde,
liebe Kinder, Eltern und Jugendwarte,

nach zwei relativ schwierigen Jahren hat sich die Situation 2022 deutlich entspannt. Alle geplanten Veranstaltungen, Turniere und Mannschaftswettbewerbe konnten regulär ausgetragen werden und so können wir über ein lückenloses Sportjahr 2022 berichten.

Die mit der Strukturreform innerhalb des WTB einhergehenden geänderten Zuständigkeiten, Ansprechpartner und Aufgaben haben sich mittlerweile etabliert und eingespielt. Die enge

Zusammenarbeit und Absprache der verschiedenen Aufgaben des Jugendteams untereinander ist weiterhin sehr produktiv und konstruktiv. Es gibt viele Gedanken und Ideen, wie wir den Tennissport für unsere Kinder im Bezirk attraktiv gestalten können, um die Vereine mit deren Jugendwarten in ihrer Jugendarbeit zu unterstützen.

Für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2022 möchten wir unseren ganz herzlichen Dank aussprechen:

- der WTB-Geschäftsstelle in Stuttgart
- unserem Bezirkstrainer Genadi Mihaylov mit seinen Co-Trainern
- sowie insbesondere den ehrenamtlich engagierten Kräften in den Vereinen und das Verständnis und Vertrauen der Eltern.

Wir freuen uns ganz besonders wieder auf viele tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche sowie deren weiterhin rege Beteiligung bei den Mannschaftswettbewerben, Turnieren und Aktionen im Tennisjahr 2023

*Euer Jugendteam im Bezirk C
Alexandra Christ und Martina Fischer
(im Bild mit Bezirkstrainer Genadi Mihaylov, v.r.)*

Der sportliche Rückblick

Mannschaftswettbewerbe Jugend

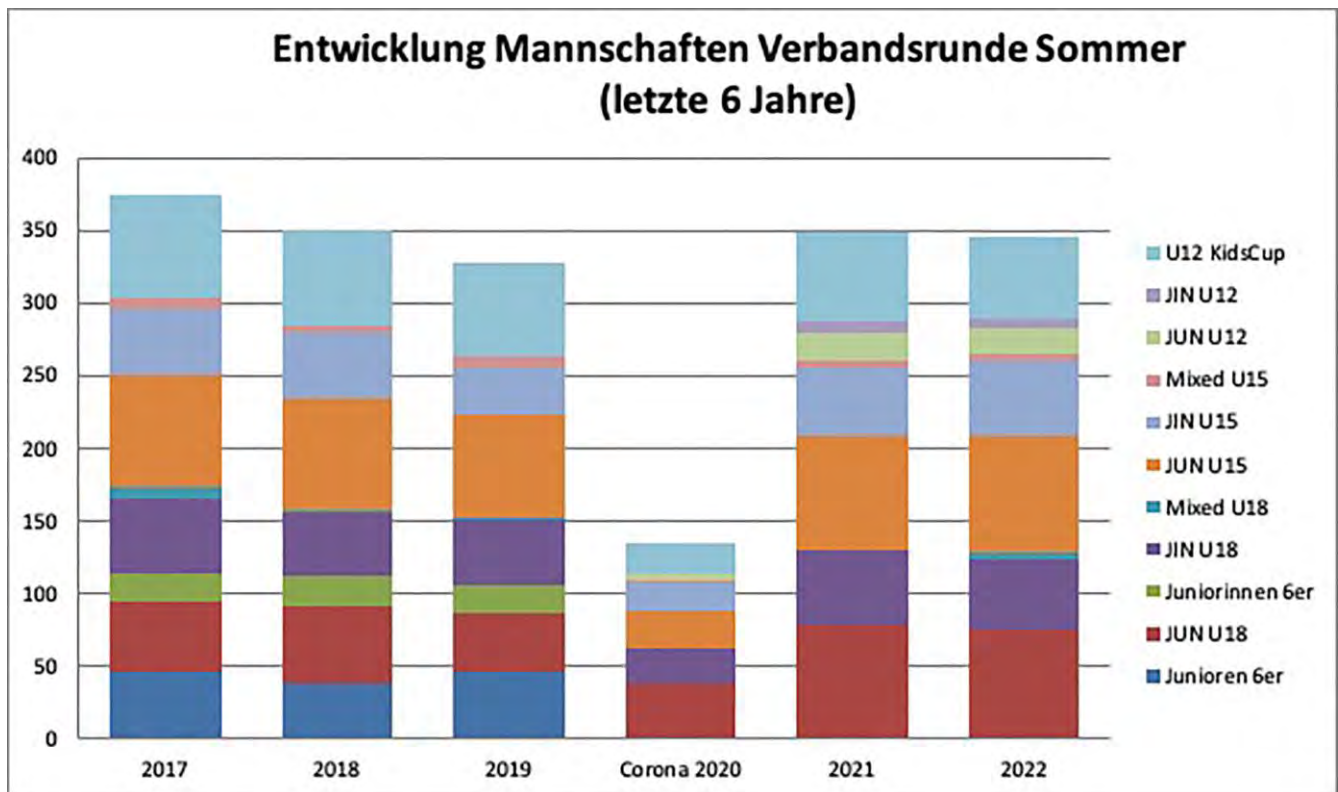
- **Verbandsrunde Sommer 2022**

Mit den 345 gemeldeten Teams haben sich die Meldezahlen für die Altersklassen U12 bis U18 nach dem Coronajahr 2020 auf das Niveau der Vorjahre eingependelt. Traditionell bilden die Junioren U15 und U18 den größten Block.

Im ausgeglichen Bezirksfinale der Junioren U12 hatte der TC Doggenburg gegen die TA SV Böblingen mit 3:3; 7:7 und 65:59 Punkten ganz knapp die Nase vorn. Für die WTB-Endrunde der Junioren U15 und Juniorinnen U15 im September qualifizierten sich erneut jeweils die Teams des TEC Waldau. Beide belegten am Ende den dritten Rang.

In der Altersklasse U18 sicherten sich die Junioren des TC Herrenberg und die Juniorinnen der TA TV Cannstatt über Entscheidungsspiele den Aufstieg in die Verbandsstaffel.

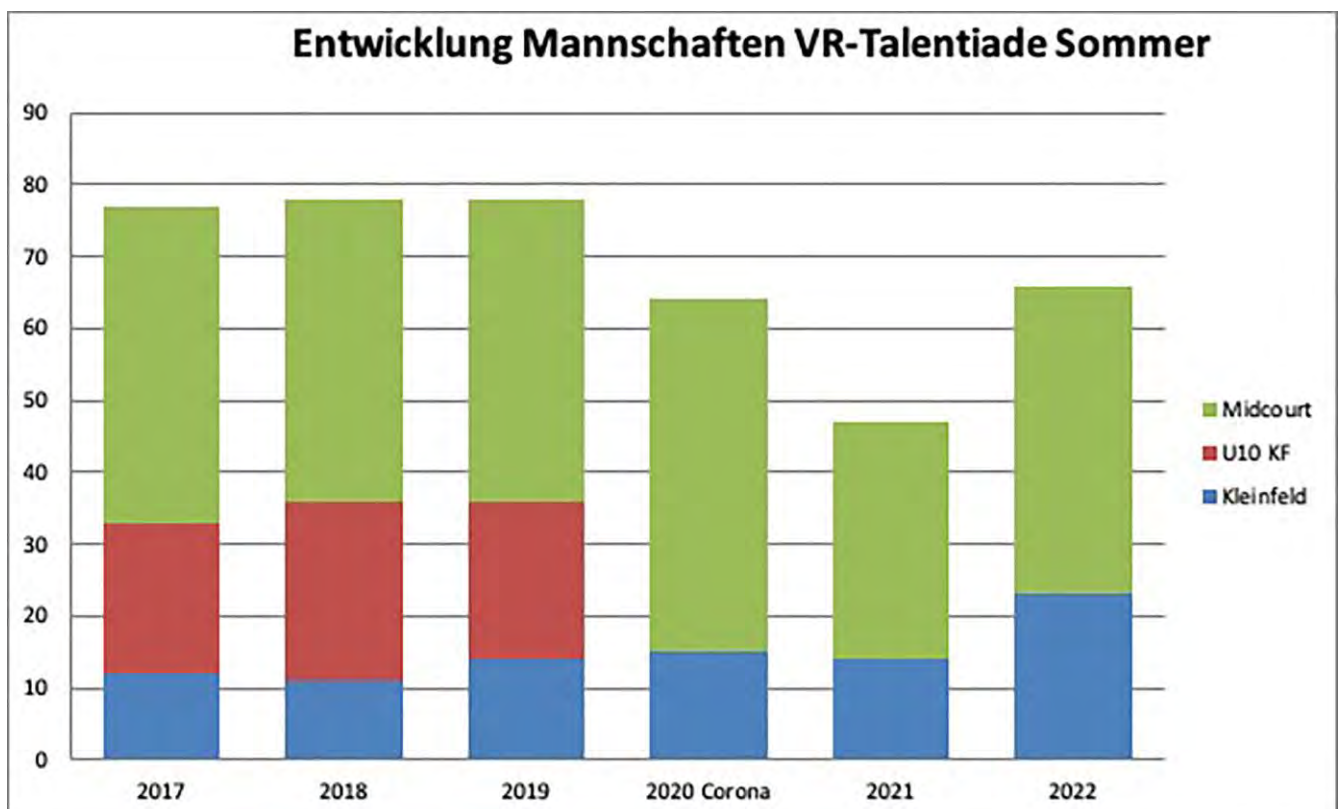
Während die Winterhallenrunde noch in vollem Gange ist, laufen bereits die Vorbereitungen für die Verbandsrunde Sommer 2023. Nach Abgabe der Mannschaftsmeldung im Dezember haben sich erneut 341 Teams für den Sommer 2023 gemeldet.



- VR-Talentiade Sommer

Eine ähnlich positive Entwicklung erfährt die VR-Talentiade im Jüngstenbereich. Mit 66 gemeldeten Teams bleibt auch der Mannschaftswettbewerb mit der Kombination aus Staffeln und Tennis für unsere Jüngsten attraktiv.

Über das Bezirksfinale U10-Midcourt in Herrenberg sicherte sich der TC BW Zuffenhausen die Teilnahme am Landesfinale beim TC Leonberg.

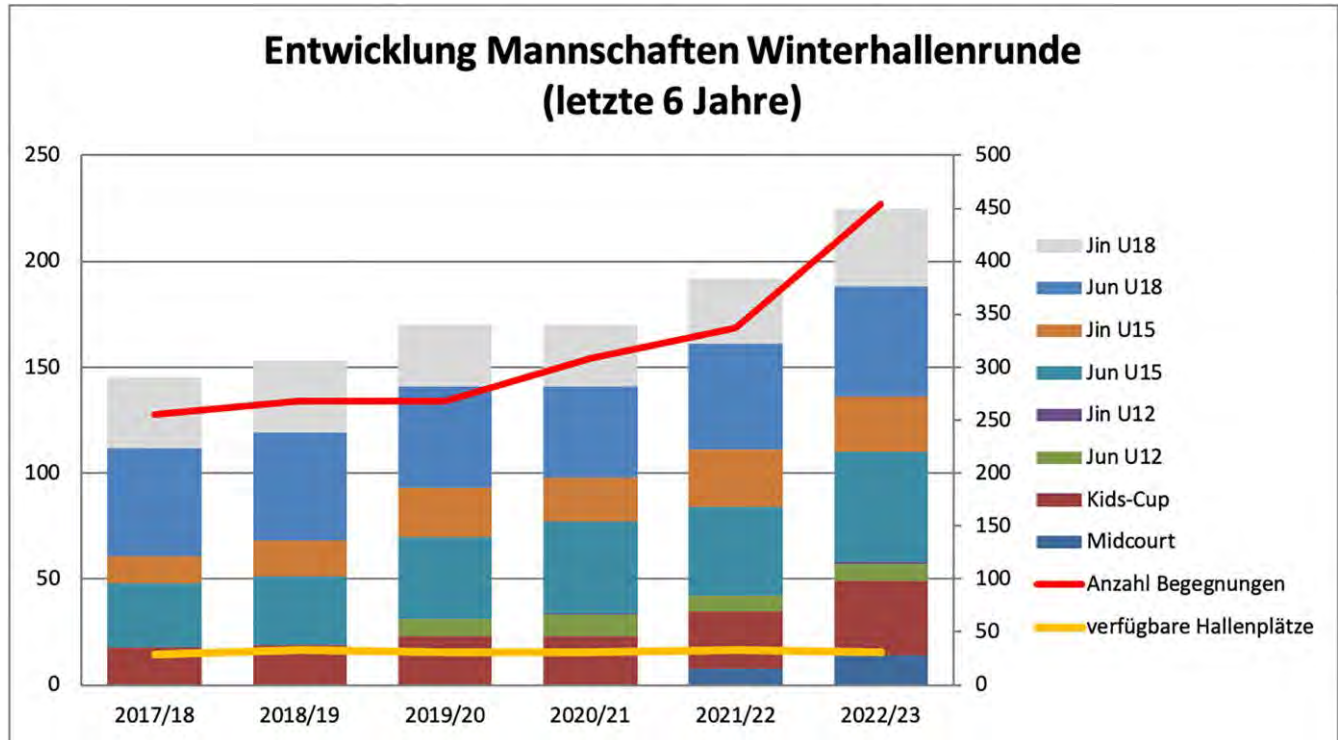


- Pokal-Wettbewerb Sommer

An dem in den Sommerferien ausgetragenen Pokal-Wettbewerb der 2er-Teams war die Beteiligung insgesamt extrem gering. Nur zwei Wettbewerbe kamen zustande Junioren U18 und U10 MidCourt).

- Winterhallenrunde

Die folgende Grafik mit der Teilnehmerentwicklung der vergangenen sechs Jahre spricht eigentlich für sich, bzw. für die aktiven und engagierten Vereine im Bezirk C.



Weiterhin entwickeln sich die Mannschaftsmeldungen im Jugendbereich positiv. Mit 225 für die Winterhallenrunde gemeldeten Teams kann eine Steigerung von 17 Prozent zum Vorjahr verzeichnet werden. Hierzu waren 454 Begegnungen auf die 31 zur Verfügung stehenden Hallen einzuteilen.

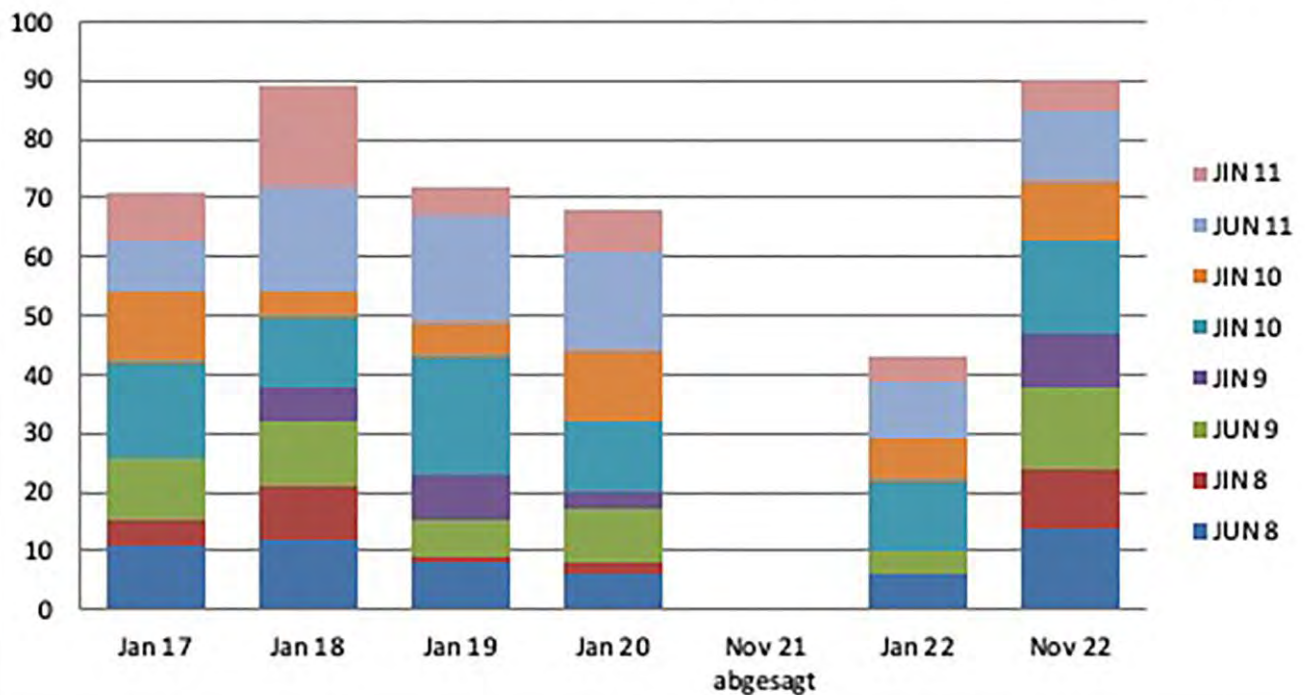
Zunehmend schwierig werden dabei die zur Verfügung stehenden Hallenkapazitäten. Es gibt verstärkt Vereine, die ihre Halle lediglich für die eigenen Heimspiele bzw. auch gar nicht zur Verfügung stellen, sodass die ursprünglich vorgesehenen 15 Spieltage außerhalb der Ferien nicht ausreichen, und Begegnungen zum Teil auf die beiden Wochenenden der Herbstferien gelegt werden mussten. Für die Saison 2023/24 müssen dann eventuell auch längere Anfahrtswege in Kauf genommen werden. Auch der Rahmenterminplan für U10 wird überdacht. Zum Zeitpunkt der Drucklegung des Berichts ist die WHR 2022/23 noch nicht ganz abgeschlossen. Bedingt durch die Grippe- und Erkältungswelle im November und Dezember sind im gegenseitigen Einverständnis der Teams und Hallenbetreiber einige Begegnungen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben worden.

Turniere Jugend

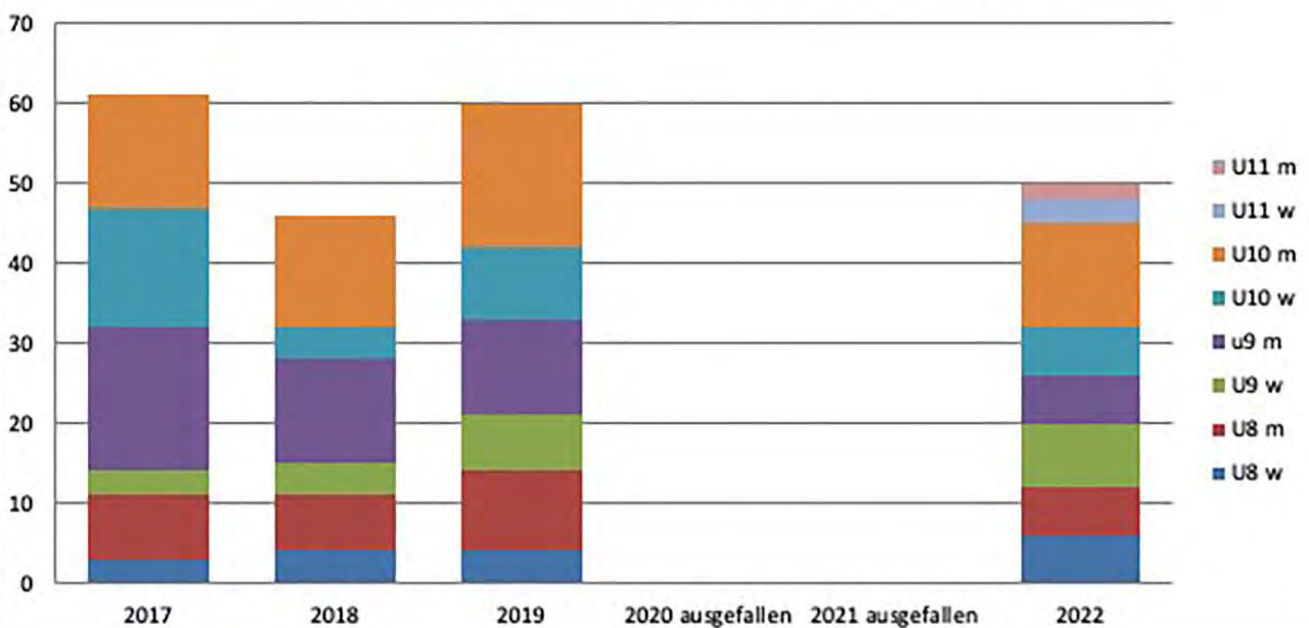
- Jüngsten- und Jugend Bezirksmeisterschaften Sommer

Nach zwei ausgefallenen Jahren haben sich am Wochenende 6. bis 8. Mai 2022 die Jüngsten der Altersklassen U8 bis U11 bei der TA Spvgg Weil der Stadt und die Altersklassen U12 bis U18 auf der Doggenburg sowie bei der TA KV Stuttgart gemessen. Die Teilnehmerzahlen der Vorjahre wurden mit 50 Meldungen bei den mit druckreduzierten Bällen spielenden Jüngsten, bzw. mit 173 Meldungen bei dem ranglistenrelevanten Turnier für die U12 bis U18 noch nicht erreicht. Die Möglichkeit, Turniere zu spielen, musste sich erst wieder einspielen. Erfreulich, dass im Bezirk C genügend Meldungen eintrafen, um alle Altersklassen auch mit Nebenrunden auszuspielen und keine Konkurrenz absagen zu müssen.

Entwicklung Anmeldung JüBZM U8 - U10/11

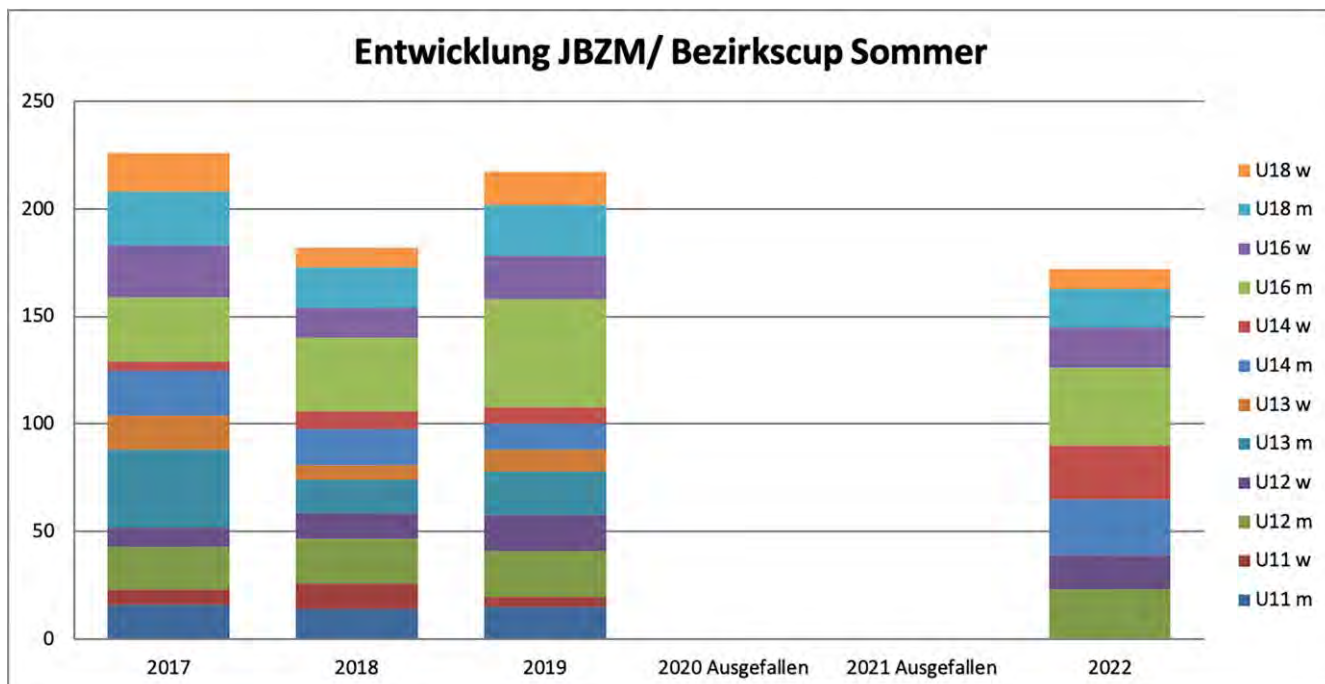


Entwicklung Teilnehmer JüBZM Sommer



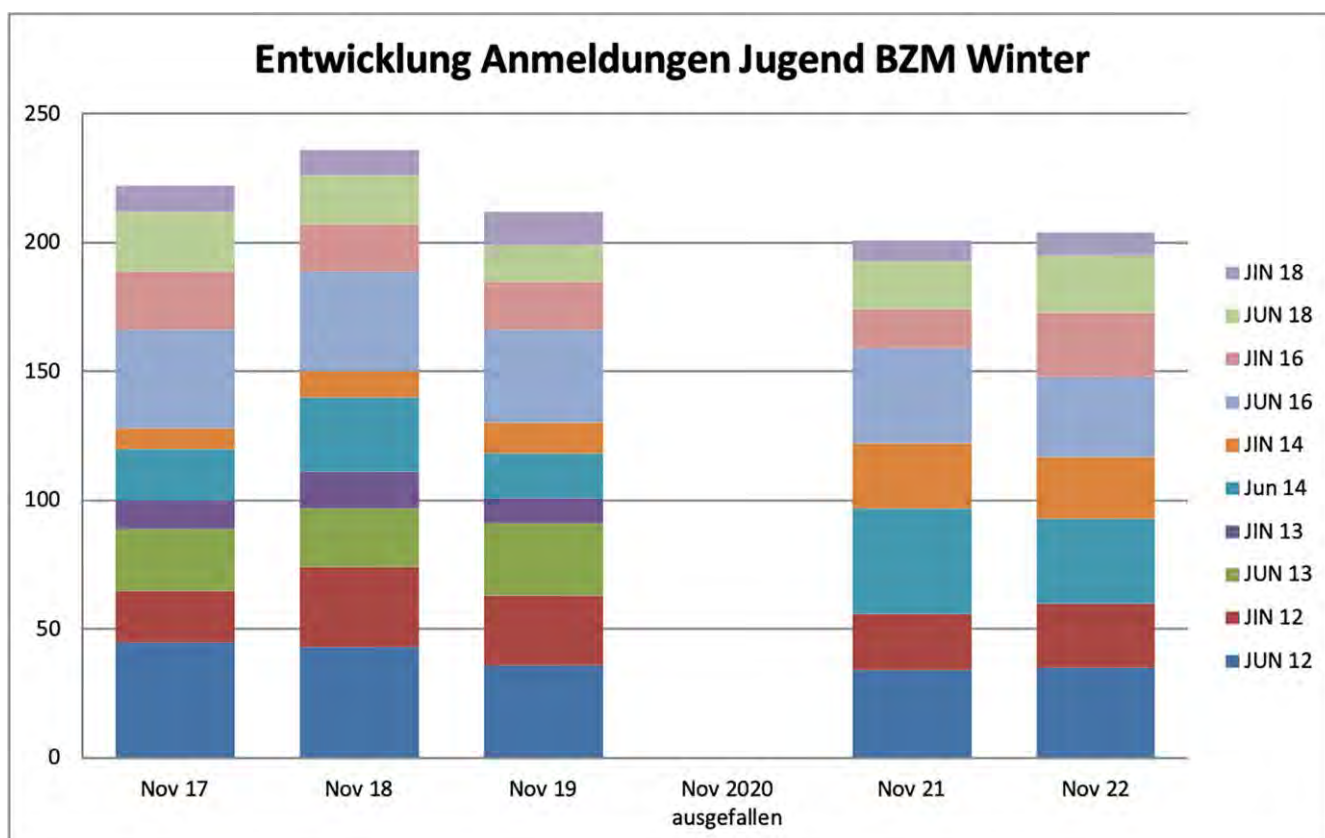
- Jüngsten Bezirksmeisterschaften Winter

Gleich zwei Mal in der Halle durften unsere Jüngsten U8 bis U11 mit druckreduzierten Bällen im Rahmen der Next-Level-Turnierserie zum Schläger greifen und erste Turnier Erfahrungen sammeln. Ausnahmsweise fanden die Jüngsten-Bezirksmeisterschaften anstelle im Januar 2023 bereits im November 2022 parallel zu den Jugend-Bezirksmeisterschaften statt. Erfreulich hier, dass sich die Teilnehmerzahlen verdoppelten. Um die Spiele der 90 gemeldeten Kinder einzuplanen, waren neben der Halle des TC Nagold auch die Hallenplätze des TC Jettingen gefragt.



- Jugend Bezirksmeisterschaften Winter

So langsam kehrte bei den im November ausgetragenen Jugend-Bezirksmeisterschaften wieder Normalität ein. Mit 200 gemeldeten Spielern und Spielerinnen hatte man nicht unbedingt rechnen können



An den beiden Wochenenden 12./13. und 19./20. November 2022 waren hierfür nicht nur, wie in den vergangenen Jahren, die Hallen des TA VfL Sindelfingen und TC Maichingen gut ausgelastet. Wurde für die Qualifikationsrunde am ersten Wochenende nur die Sindelfinger Halle benötigt, fanden am zweiten Wochenende dann auch Spiele beim TC Maichingen, beim WTB in Stuttgart-Stammheim sowie bei der TA SV Böblingen statt. Eine organisatorische Herausforderung für die Turnierleitung und die Oberschiedsrichter war die Einteilung der Spiele auf die vier Tennisanlagen, zumal man

Spieltermine mit dem parallel zu den Bezirksmeisterschaften stattgefundenem STS-Cup in Waiblingen koordinieren musste. Turnierleitung und Oberschiedsrichter behielten hier einen souveränen Überblick. Ein herzliches Dankeschön an die Vereine, die für unsere Jugendturniere ihre Anlagen zur Verfügung stellen und mit deren ehrenamtlichen Helfern zum Gelingen der Turniere beitragen, sowie den Oberschiedsrichtern, die an den Turniertagen viele Stunden auf den Anlagen über das Geschehen wachen und sich um einen reibungslosen Ablauf kümmern.

Die Sieger und Platzierten sind am Ende dieses Beitrags aufgeführt.

#talentcheck

Kindertennismittage

Als wichtigen Bestandteil der Jugendarbeit im Bezirk C haben sich die Aktionen des #talentcheck bewährt. Die beiden Kindertennismittage mit Bezirkstrainer Genadi Mihaylov im April beim TC BW Zuffenhausen und im Mai bei der STG Gerokruhe waren sehr erfolgreich und das eine oder andere Talent fand Aufnahme in den Vorkader. Es folgten weitere Vereinsbesuche des Bezirkstrainers beim TC Degerloch, TC Nagold und TC BW Vaihingen-Rohr. Geplante Schulbesuche des Bezirkstrainers in Grundschulen konnten dieses Jahr noch nicht realisiert werden.



Stützpunktvereine

Im Herbst 2022 wurden neu die sogenannten Stützpunktvereine im Bezirk C bekannt gegeben. Hiermit wollen wir näher an die Kinder und Vereine rücken. Talentierte und engagierte Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren, die für den Sprung in den Vorkader noch nicht so weit sind oder für die der Heimverein keine adäquaten Trainingsgruppen anbieten kann bzw. keine entsprechenden Trainerkapazitäten zur Verfügung hat, sollen hier die Möglichkeit haben, sich in passenden Trainingsgruppen weiterzuentwickeln. Das Training im Stützpunktverein soll das Training im Heimverein ergänzen und nicht ersetzen. Stützpunktvereine sind: TC Nagold, TC BW Vaihingen-Rohr, TC Degerloch, TSC Renningen und TC BW Zuffenhausen.

Sichtungen und Quersichtungen

Im Laufe des Jahres 2022 fanden diverse Quersichtungen mit unserem Bezirkstrainer Genadi Mihaylov statt. Über eine Aufnahme in den Kader entschied eine Sichtung im Juli beim TC BW Zuffenhausen gemeinsam mit dem WTB-Verbandscheftrainer Michael Wennagel.

Kader

Auch hier gab es einige Änderungen. Kinder des Vorkaders (Jahrgänge 2014 und jünger) sollen durch unsere Stützpunkttrainer Rene Gramming (TC Degerloch), Christian Braus (TC Nagold), Michael Seibold (TC BW Vaihingen-Rohr) und Andreas Hörnicke (TSC Renningen) betreut werden. Für die Kinder im Bezirkskader bietet sich verstärkt die Möglichkeit, bezirksübergreifend beim WTB in Stuttgart-Stammheim zu trainieren. Auch unser Bezirkstrainer Genadi Mihaylov betreut künftig zusätzlich einen Standort im Bezirk B. Derzeit trainieren im Bezirk 15 Kinder im Kader (siehe Kasten).

Der Bezirksvergleich WTB-Talent-Cup mit den Auswahlteams der sechs Bezirke der Jahrgänge U11 fand im Mai beim TC Bernhausen statt.

Die Hallenrunde der Bezirke mit den Jahrgängen 2010/11 und 2011/12 wurde im November komplett beim Stützpunkt in Biberach ausgetragen. Das Team des Bezirk C wurde dabei bezirksübergreifend durch Kinder aus dem Bezirk A verstärkt. An beiden Bezirksvergleichen konnte der Bezirk nicht an seine Erfolge der Vorjahre anknüpfen. Es fehlten aufgrund der Coronapause ganze Jahrgänge geeigneter Kinder.

Kaderzugehörigkeiten (Stand 31.12.2022):

Hauptkader Bezirk C:

Juna Bökeler (TEC Waldau); Nils Breitingner (TC BW Zuffenhausen); Tanja Breitingner (TC BW Zuffenhausen); Jonas Fortun (TC Degerloch); Mateo Hasenwandel (STG Geroksrue); Joshua Herzig (TA Spvgg Weil der Stadt); Konrad Hodel (TC BW Zuffenhausen); Paul Kalter (TC Doggenburg); Maxim Koschel (TA VfL Sindelfingen); Felix Moser (TC Tachenberg); Natalia Orza (TC BW Vaihingen-Rohr); Laura Saak (TSC Renningen); Theo Schikotanz (TC Herrenberg); Leon Pedro Schumann Cuesta (TC BW Zuffenhausen); Felipa Wegener (TC Doggenburg).

Spielpartner: Sophie Colett (TC BW Vaihingen-Rohr), Claudia Spalke (TC BW Vaihingen-Rohr), Linda Rendel (TA VfL Sindelfingen), Diego Schmid (TC Doggenburg).

Unser Bezirks-Trainerteam:

Genadi Mihaylov mit den Stützpunktrainern Christian Braus (TC Nagold), Rene Gramminger (TC Degerloch), Andreas Hörnicke (TSC Renningen), Michael Seibold (TC BW Vaihingen-Rohr)

Unsere Partnertrainer:

Nico Elser (TC Doggenburg), Andreas Hörnicke (TSC Renningen), Rene Gramminger (TC Degerloch), Michael Seibold (TC BW Vaihingen-Rohr), Tanja Ostertag (TEC Waldau), Jiri Javorski (TSG Backnang), Steffen Herm (STG Geroksrue).

Schultennis

Im Schultennis konnte pandemiebedingt nicht so viel bewegt werden wie gewohnt. Nach Schulschließungen und dem langsam wieder hochfahrenden Schulbetrieb wurden Kooperationsmaßnahmen nur bedingt umgesetzt. Dennoch wurden die Förderbeträge vorbehaltlos der Dauer und Gestaltung der Maßnahme ausbezahlt – sehr zur Freude der Vereine, die sich trotz der Pandemie weiterhin um die Mitgliedergewinnung vor allem im Kinder- und Jugendbereich bemühten. Anträge auf Förderung einer Kooperation durch den WLSB sowie den WTB für 2022/23 konnten von den Vereinen wieder wie gewohnt gestellt werden. Allen beteiligten Vereinen wünschen wir viel Erfolg bei der Arbeit in und mit der Schule. Danke allen Lehrerinnen und Lehrern sowie Trainerinnen und Trainern für ihr großes Engagement.

Auch „Jugend trainiert für Olympia“, dem nun seit 50 Jahren bestehenden Schulsportwettbewerb, fand nach pandemiebedingten Absagen 2022 wieder statt. Die Mädchen des Otto-Hahn-Gymnasiums Ludwigsburg konnten dabei im Herbst beim Bundesfinale in Berlin die Goldmedaille gewinnen; die Jungen des OHG wurden Vierte.

Erfolge

		1. Platz	2. Platz	3.Plätze	
Jüngsten-Bezirksmeisterschaften Winter 21/22 8. bis 16.1.2022 (TC Nagold)	Junioren U8	Helme Schmid TC Herrenberg	Matti Ulbrich TA SV Böblingen	Jerry Ding TC BW Vaihingen-R.	Nikita Koschel TC Maichingen
	Junioren U9	Theo Schikotanz TC Herrenberg	Jonas Fortun TC Degerloch	Paul Kalter TC Doggenburg	
	Junioren U10	Niels Breitingner TC BW Zuffenhausen	Maxim Koschel TA VfL Sindelfingen	Leon Schumann-C. TC BW Zuffenhausen	Oskar Nägele TC Doggenburg
	Juniorinnen U10	Felipa Wegener TC Doggenburg	Tanja Breitingner TC BW Zuffenhausen	Johanna Haist TC Herrenberg	Sophie Collet TC BW Vaih.-Rohr
	Junioren U11	Konrad Hodel TC BW Zuffenhausen	Mika Schwager TA SV Böblingen	Ben Schittenhelm TA SV Böblingen	Jona Ulbrich TA SV Böblingen
	Juniorinnen U11	Doro Wanner TC Maichingen	Natalia Orza TC BW Vaihingen-R.	Ronja Diehl TC Herrenberg	

		1. Platz	2. Platz	3.Plätze	
Jüngsten-Bezirksmeisterschaften Sommer 2022 6. bis 8.05.2022 (TA Spvgg Weil der Stadt)	Junioren U8	Nikita Koschel TA VfL Sindelfingen	Helme Schmid TC Herrenberg	Colin Kraft TC Rutesheim	Amon Attazada TA VfL Sindelfingen
	Juniorinnen U8	Linda Rendel TA VfL Sindelfingen	Clara Osswald TC Leonberg	Isabella Saak TC Leonberg	Nefeli Stavrianou TC BW Vaih.-Rohr
	Junioren U9	Jonas Fortun TC Degerloch	Theo Schikotanz TC Herrenberg	Diego Schmid TC Doggenburg	Paul Kalter TC Doggenburg
	Juniorinnen U9	Juna Boekeler TEC Waldau	Claudia Spalcke TC BW Vaih.-Rohr	Sophie Collet TC BW Vaih.-Rohr	Ivanna Kiryeyeva TC Leonberg
	Junioren U10	Niels Breitingner TC BW Zuffenhausen	Leon Schumann-C. TC BW Zuffenhausen	Matteo Hasenwandel STG Geroksrue	Maxim Koschel TA VfL Sindelfingen
	Juniorinnen U10	Tanja Breitingner TC BW Zuffenhausen	Felipa Wegener TC Doggenburg	Mirja Weingärtner TC Birkenfeld	
	Juniorinnen U11	Sophie Lehmann TA SV Böblingen	Maxi Wagner SPG BW Calw/Hirsau	Julia Wagner SPG BW Calw/Hirsau	

		1. Platz	2. Platz	3.Plätze	
Jugend-Bezirksmeisterschaften Sommer 2022 6. bis 8.05.2022 (TC Doggenburg, TA KV Stuttgart)	Junioren U12	Joshua Herzig TA VfL Sindelfingen	Mika Schwager TA SV Böblingen	Leo Serafin TC Degerloch	Leopold Hagenmeyer TC Doggenburg
	Juniorinnen U12	Ylvie Zahn TC Tachenberg	Victoria Differt TC Weiss-Rot Stg.	Lia Prankl TC Weiss-Rot Stg.	Lena Schrafft TA SV Böblingen
	Junioren U14	Atakan Cinar STG Geroksrue	Emilian Wegener TC Doggenburg	Samuel Löffler TC Herrenberg	Stefan Frank TSC Renningen
	Juniorinnen U14	Lina Schwager TA SV Böblingen	Ilma Bascelic Cannstatter TC	Ena Maric TA TV Cannstatt	Carla Hug TEC Waldau
	Junioren U16	Luca Wörner TEC Waldau	Jonas Meier TA VfL Sindelfingen	Luis Nidzarevic TA VfL Sindelfingen	Thure Götzenberger TEC Waldau
	Juniorinnen U16	Lina von Unruh TEC Waldau	Mia Krajnc TA SG Weilimdorf	Rebecca Arnold TC BW Vaih.-Rohr	Mia Islambasic TC Herrenberg
	Junioren U18	Finnegan Heber TA VfL Sindelfingen	Josch Waidelich TC Doggenburg	Maurice Heeb TC Weissenhof	Corvin Christ TA VfL Sindelfingen
	Juniorinnen U18	Marika Müller TEC Waldau	Meike Roth TA SV Böblingen	Valentina Kimmich TEC Waldau	Maja Culum TC Doggenburg

		1. Platz	2. Platz	3.Plätze	
Jüngsten-Bezirksmeisterschaften Winter 22/23 18. bis 20.11.2022 (TC Nagold und TC Jettingen)	Junioren U8	Moritz Schall TC Herrenberg	Konstantin Hürttle TC Doggenburg	Helme Schmid TC Herrenberg	Matti Ulbrich TA SV Böblingen
	Juniorinnen U8	Linda Rendel TA VfL Sindelfingen	Isita Krieg STG Geroksrue	Clara Osswald TC Leonberg	Sarah Plaz TC Herrenberg
	Junioren U9	Theo Schikotanz TC Herrenberg	Jonas Fortun TC Degerloch	Maximilian Aminy TC Weissenhof	Diego Schmid TC Doggenburg
	Juniorinnen U9	Juna Boekeler TEC Waldau	Claudia Spalcke TC BW Vaihingen-R.	Sophie Collet TC BW Vaih.-Rohr	Alysea Friese TA Weil d. Stadt
	Junioren U10	Maxim Koschel TA VfL Sindelfingen	Leon Schumann-C. TC BW Zuffenhausen	Marvin Krieg STG Geroksrue	Hugo Schmid TC Herrenberg
	Juniorinnen U10	Luna Dima TC Tachenberg	Laura Saak TSC Renningen	Lucia Kreder TC Weiss-Rot Stg.	Sarah Differt TC Weiss-Rot Stgt.
	Junioren U11	Niels Breitingner TC BW Zuffenhausen	Felix Moser TC Tachenberg	Amar Mulalic TC BW Zuffenhsn.	Kai Eresman TC Nagold
	Juniorinnen U11	Tanja Breitingner TC BW Zuffenhausen	Ronja Diehl TC Herrenberg	Mirja Weingärtner TC Birkenfeld	

Jugend-Bezirksmeisterschaften Winter 22/23 12/13. bis 19./20. November 2022 (TA VfL Sindelfingen TC Maichingen, TA SV Böblingen, WTb)		1. Platz	2. Platz	3. Plätze	
	Junioren U12	Konrad Hodel TC BW Zuffenhausen	Henri Zahn TC Tachenberg	Joshua Herzig TA Weil der Stadt	Ben Schittenhelm TA SV Böblingen
	Juniorinnen U12	Anna Rendel TA VfL Sindelfingen	Lena Schrafft TA SV Böblingen	Fiona Kraki TA SV Böblingen	Nicole Palkina TC Ehningen
	Junioren U14	Leander Passian TC Weiss-Rot Stg.	Samuel Löffler TC Herrenberg	Gustaf Götzenberger TEC Waldau	Silas Lülff TC BW Calw
	Juniorinnen U14	Lara Dima TC Tachenberg	Ilma Bascelic Cannstatter TC	Carla Hug TEC Waldau	Lina Schwager TA SV Böblingen
	Junioren U16	Aaron Haag Cannstatter TC	Louis Nidzarevic TA VfL Sindelfingen	Jonas Meier TA Sindelfingen	Clemens Schorm TA Sindelfingen
	Juniorinnen U16	Viktoria Okon TA SV Böblingen	Sophie Schorm TA VfL Sindelfingen	Mia Islambasic TC Herrenberg	Rebecca Arnold TC BW Vaih.-Rohr
	Junioren U18	David Deumer TA SV Böblingen	Luca Wörner TEC Waldau	William Hornberger TA Sindelfingen	Raphael Stigel TC Weissenhof
	Juniorinnen U18	Leni Prank TC Degerloch	Jana Wittmann TEC Waldau	Meike Roth TA SV Böblingen	



VR-Talentiade Bezirksfinale in Herrenberg mit den Teams der STG Gerokruhe und des TC BW Zuffenhausen.



Siegerehrung Jüngstenbezirksmeisterschaften Nagold. Martina Fischer überreicht Urkunden an die U8.



▲ BZM Sommer 2022: Finale U16 mit Luca Wörner und Jonas Meier.



▲ BZM Sommer 2022: Finalisten Juniorinnen U18, U16 und U14 sowie Junioren U18.



◀ Bezirks-Cup der Jüngsten in Weil der Stadt

Bericht des Bezirkstrainers 2022

Genadi Mihaylov



Die Aktionen im Bezirk erfreuen sich großer Beliebtheit.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Trainerkollegen,

Um es vorneweg zu sagen: Die Kinder im Alter zwischen sechs und neun Jahren haben den Tennissport für sich entdeckt. Im Bezirk C freuen wir uns zuletzt über einen beträchtlichen Zuwachs an Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2013 bis 2016, für die Tennis an erste Stelle steht.

Mit insgesamt zehn Quersichtungen im Sommer, einer Zwischensichtung, zwei #Talentcheck-Aktionen, vielen Turnierbeobachtungen und nicht zuletzt durch die direkte Empfehlung von Vereinstrainern kamen im Sommer über 50 Kinder zusammen, die ihr Können, Wettkampfgeschick und ihre sportmotorischen Fähigkeiten leidenschaftlich präsentiert haben.

Das Trainingsangebot im Kader des Bezirks ist sehr gefragt, so dass wir im Moment an Kapazitätsgrenzen stoßen. Dazu kommt, dass durch neue konzeptionelle und bezirksübergreifende Veränderungen im Verband Einsätze das Tätigkeitsfeld der Bezirkstrainer erweitern. Ich selbst bin aktuell an einem Tag der Woche auch im Bezirk B aktiv.

Es ist deshalb wichtig, dass wir die neu gewonnenen Kinder frühzeitig durch die Partnervereine des WTB und des Bezirks abfangen, zusammen mit den Vereinstrainern im Jüngstenalter qualitativ ausbilden und für die nächste Entwicklungsstufe vorbereiten. Dazu gehört auch der Informationsaustausch und das ein- bis zweimalige Überprüfen der Lernerfolge pro Jahr. So wird für talentierte, motivierte Turnierspieler der Einstieg in die Bezirksförderung altersgerecht ermöglicht (ab

Stufe Orange im Midcourt für 8- bis 9-Jährige). Um Kinder in diesem Alter und jünger an den Tennissport heranzuführen und ihnen hierzu kindgerechtes leistungsorientiertes Training anbieten zu können, brauchen WTB und Bezirk an der Basis die Unterstützung der Vereine.

Mit dem Projekt Stützpunktvereine wollen wir näher an die Kinder und Vereine rücken. Talentierte und engagierte Kinder im Vorschulalter und bis ca. zehn Jahre, die für den Sprung in den Kader noch nicht so weit oder zu jung sind, die noch in den Ballformaten Rot/Orange spielen oder für die die Heimvereine keine adäquaten Trainingsgruppen anbieten können (bzw. keine entsprechenden Trainerkapazitäten zur Verfügung haben), sollen hier die Möglichkeit erhalten, sich in passenden Trainingsgruppen weiterzuentwickeln. Dabei soll das Training im Stützpunktverein das Training im Heimverein ergänzen und nicht ersetzen. Die Vereinszugehörigkeit der Kinder bleibt also bestehen.

Stützpunktvereine sind mit dem WTB kooperierende Vereine mit guter Infrastruktur und erfahrenen Trainern im Jugendbereich, die zuverlässig und eventuell auch kurzfristig Trainerkapazitäten anbieten können und uns bei Aktionen, Sichtungen und der Betreuung der Kinder unterstützen.

Im Jahr 2022 sind wir in diesem Zusammenhang Kooperation mit den folgenden Tennisvereinen und deren Trainern eingegangen: TC Nagold, TC Blau-Weiß Vaihingen-Rohr, TC Degerloch, TSC Renningen und TC Blau-Weiß Zuffenhausen.

Während der Hallenmonate trainieren wir in Gärtringen, Warmbronn und Zuffenhausen, im Sommer bei der TA SV Böblingen, dem HTC Stuttgarter Kickers, in Warmbronn und Zuffenhausen.

Ein herzlicher Dank an die Vereine für die Unterstützung der Jugendförderung. Ich hoffe es gelingt uns, all die kommenden Generationen heranwachsenden Tenniskinder gemeinsam zu entwickeln und weiterzubringen.

„Dafür, haben wir nicht immer, was wir wollen, aber alles was wir brauchen!“

Ihr und Euer Genadi Mihaylov



Bericht der Bezirksbreitensportwartin 2022 Cornelia Knöchel



Liebe Hobbyspielerinnen und Hobbyspieler,

das vergangene Tennisjahr war für den Breitensport im Bezirk C ein eher unschönes Jahr. Überschattet vom Tod unserer überaus geschätzten Bezirksbreitensportwartin Anette Schenk hatten wir auch noch mit Einschränkungen aufgrund von Corona zu kämpfen.

So spielten in der Winterhallenrunde 2021/22 lediglich vier Damenmannschaften. Sieger waren die Teams des TC Rutesheim und des TC Birkenfeld mit gleich vielen gewonnenen Spielen. Bei den Herren kam keine Winterhallenrunde zustande.

Das Interesse an Hobby-Spielen im Sommer 2022 war dafür etwas größer, so dass sich für die unterschiedlichen Kategorien folgende Anzahl an Mannschaften meldeten:

- | | |
|----------------|-----------------|
| - Hobby-Mixed | 6 Mannschaften |
| - Hobby-Damen | 44 Mannschaften |
| - Hobby-Herren | 21 Mannschaften |
| - GemSen | 9 Mannschaften |

Unter anderem aufgrund stetig gesunkener Anzahl der gemeldeten Mannschaften wird künftig keine GemSen-Runde mehr angeboten – weder im Sommer noch im Winter. Wir hoffen aber, dass sich die bisherigen GemSen-Teams an den vielfältigen Angeboten der allgemeinen Hobby-Runden beteiligen. Zwar gibt es im Hobbybereich keine Spielgemeinschaften, es können jedoch Spieler von befreundeten Vereinen gemeinsam bei einem Verein gemeldet werden und somit gemeinsam spielen.

Neu angeboten wird ab Sommer 2023 ein Mixed-Wettbewerb (Staffel) für 2er-Teams.

Gespielt werden ein Damen- und Herren-Einzel sowie ein Mixed. Wir sind gespannt, wie dieses Format angenommen wird.

Leider haben wir im Sommer 2022 sowohl das Hobby-Mixed-Turnier, den Damen-Doppel-Cup und den Trollinger-Cup mangels ausreichenden Interesses absagen müssen. Lediglich vier HTOT-Turniere kamen im Bezirk C zustande. Neben den bewährten Terminen beim Cannstatter TC, in Enzklösterle und Münklingen war neu der IBM Klub in Böblingen mit seiner überaus engagierten Breitensportwartin Simone Hellstern dabei. Ich freue mich deshalb, dass dieses HTOT auch für 2023 wieder im Turnierkalender erscheint.

Derzeit planen wir auch den Kessler-Cup für Damen und Herren-Doppel für den 15.07.2023 beim IBM Klub in Böblingen und hoffen auf rege Beteiligung.

Nachdem ich im Mai 2022 die Position der Bezirksbreitensportwartin kommissarisch übernommen habe, bin ich über das schwache Interesse an Hobbyturnieren irritiert. Es finden sich kaum Vereine, die bereit sind, ein bezirksinternes Hobby-Turnier oder ein HTOT durchzuführen. Es scheint wohl immer weniger Mitstreiter in den Vereinen zu geben, die bereit sind, mitzuhelfen. Schade!

Andererseits wundere ich mich über teilweise erstaunliche Fragen zu Regeln im Hobbybereich, zu unberechtigt eingesetzten LK-Spielern, Siegpunkten, eigenwilligen Regelauslegungen usw. Wird da der Hobbybereich doch manchmal zu ernst genommen? Ich hoffe, dass wir alle im Breitensport erstmal aus Spaß am Spielen mit unterschiedlichen Menschen zusammenkommen und eher auch mal ein Auge zudrücken, als zu schimpfen und zu streiten. Und falls doch mal was ausdiskutiert werden sollte, meldet Euch bitte bei mir. In diesem Sinne wünsche ich uns allen zusammen Gesundheit und viele sportlich faire Begegnungen in 2023.

Cornelia Knöchel

Impressum dieses Jahresberichtes:

Herausgeber: WTB Bezirk C

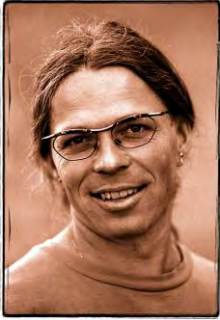
Redaktion: Thomas Volkmann

Fotos: Bezirk C, Vereine, privat

Titelentwurf: Birgit Egenter

Bericht Referat für Medien und Öffentlichkeitsarbeit 2022

Thomas Volkmann



Liebe Tennisinteressierte,

der WTB geht durch schwierige Zeiten. Seit der Aufdeckung beträchtlicher Unterschlagungen im Frühjahr 2021 durch einen ehemaligen langjährigen Geschäftsführer ist vieles beim WTB nicht mehr, wie es war. Der Angeschuldigte ist im Dezember 2022 vor dem Nürtinger Schöffengericht zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren auf Bewährung verurteilt worden. Er muss somit nicht ins Gefängnis. Uneingeschränkte Freiheit im Rentnerleben wird ihm dennoch nicht gegönnt sein. Er hat zugesagt, den dem WTB durch ihn verursachten Schaden zu begleichen. Daran wird er sicher lange zu knabbern haben.

Es ist schwer zu sagen, ob dieser Skandal ein Grund dafür ist, dass sich der Verband aktuell in vielen Dingen schwertut. Denn was hinzukommt: der WTB befindet sich in einem Prozess der strukturellen Umorganisation, die Arbeitsbelastung auf der Geschäftsstelle scheint hoch, teils sind hauptamtliche Stellen unbesetzt. Sie nahtlos nachzubersetzen erweist sich als schwierig und langwierig.

Betroffen ist auch die Stelle der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. Nach rund eineinhalb Jahren hat Julia Klassen den WTB im vergangenen September auf eigenen Wunsch hin verlassen, nachdem sie an ihrem Wohnort eine Stelle als Redakteurin einer örtlichen Tageszeitung angeboten bekommen hatte. Man kann ihr das nicht verdenken. Für den WTB und insbesondere auch für mich ist es höchst bedauerlich. Julia Klassen hatte sich schnell in die Abläufe eingefunden, bespielte die Homepage des WTB ebenso wie die Social-Media-Kanäle, war eine zuverlässige und eigenverantwortlich agierende Redakteurin für unser Verbandsmagazin Württemberg Tennis und unterstützte auch die Pressereferenten der Bezirke in ihrer Arbeit. Für die stets kollegiale Zusammenarbeit mit ihr möchte

ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Nun steht der Redaktionsrechner mit direkter Anbindung ans Layout in Hamburg wie schon beim etwa drei- bis viermonatigen Übergang zwischen 2020 und 2021 von Alexander Adam auf Julia Klassen bis auf Weiteres wieder bei mir zuhause auf dem Schreibtisch. Aus dem Ehrenamt – auch die Unterstützung der Pressearbeit während der Deutschen Meisterschaften in Biberach fiel in diesen Zeitraum – ist für mich zu einem sehr zeitintensiven Nebenjob geworden.



Bei der Umgestaltung ihrer Tennisanlage hat die TA SV Holzgerlingen einen ausrangierten Tank als Zisterne für die Platzbewässerung verbaut.

Als eine ihrer letzten Aktionen hat Julia Klassen zusammen mit mir übrigens noch eine Umfrage über die Rezeption der Kommunikation und der Medienangebote des WTB mit aufgesetzt. Der Rücklauf mit mehr als 1500 Teilnehmenden fiel überwältigend aus, die Erkenntnisse überraschten uns nicht wirklich. Uns ist klar, dass die WTB-Website einer dringenden Überarbeitung bedarf und dass der WTB in seiner Kommunikation mehr auf digitale Formate setzen müssen. Fehlendes Personal auf der Geschäftsstelle macht die Umsetzung aktuell nicht einfacher. Leider werden Gedanken über eine neue strategische Ausrichtung wie zum Beispiel die Einführung eines E-Papers anstelle oder in Ergänzung unseres Magazins nur halbherzig verfolgt und auftretende Unstimmigkeiten in der Versandlogistik von Monat zu Monat verschleppt – sehr zum Ärger auch vieler Vereine und Funktionäre. Auf diese

Problematik war ich bereits in meinem letzten Jahresbericht eingegangen. Ich persönlich kann nicht verstehen, warum notwendige Entscheidungen durch das Präsidium und die Geschäftsstelle hier nicht schon längst erfolgt sind. In meinen Augen wird der Gedanke des WTB-Mottos „Tennis ist Team“ hier geradezu konterkariert.

Und doch ging der Tennisalltag innerhalb unseres Bezirkes im vergangenen Jahr seinen gewohnten Gang. Die Verbandsrunde fand uneingeschränkt statt, Meisterschaften wurden ausgespielt, offene Turniere waren in großer Zahl für alle Altersgruppen im Angebot, die Geselligkeit kehrte in die Vereine zurück und es wurden wieder Feste gefeiert. Dies wurde dementsprechend über die lokalen Tageszeitungen, im Internet auf den Seiten des Bezirkes sowie in unserem Württemberg Tennis kommuniziert.

Besonders freut es uns immer wieder, wenn uns Berichte und Artikel aus den Vereinen direkt erreichen – und uns wie auch andere Vereine und deren Mitglieder teilhaben lassen an deren Entwicklung, Ideen oder besonderen Vorkommnissen. Hier gilt mein Dank all jenen, die uns und mich in ihre Kommunikation einbinden. Berichte hierzu betrafen unter anderem:

- Auszeichnung von Dr. Wolfgang Bruder, ehemals 1. Vorsitzender des TC BW Vaihingen-Rohr, mit dem Max-Büchs-Award für besonderes Engagement als Turnierrichter der Int. Württ. Damen-Meisterschaften (Stuttgarter Stadtpokal)
- Hallenanbau beim TC Rutesheim
- TC Haiterbach bietet einem Natur- und Waldkindergarten „Asyl“
- Beethoven-Matinée beim TEC Waldau
- Maultaschenaktion der TA TSV Kuppingen
- Ehrungen beim TC Bad Herrenalb
- Neue Plätze und neues Sponsorenkonzept bei der TA SV Holzgerlingen
- Platzeinweihung der TA Spvgg Weil d. Stadt
- Treffen ehemaliger Kicker beim TC Weil im Schönbuch
- Vereinsjubiläen beim TC BW Zuffenhausen (100), der TA SV Böblingen (75), dem TC Gärtringen (50) und der TA TSV Dagersheim (50).

Ich kann alle anderen Vereine nur ermuntern: halten auch Sie uns gerne über Ihre besonderen Ereignisse, Aktionen und Entwicklungen auf dem Laufenden – und wenn

Sie Unterstützung brauchen, dann melden Sie sich gerne. Sollte Ihr Verein eine Clubzeitschrift herausbringen, so freuen wir uns über die Zusendung eines Exemplars. Innerhalb des Bezirkes tauschen wir uns zudem regelmäßig aus über Besonderheiten in den Vereinen – man hat hier tatsächlich dann das Gefühl, Teil einer großen Tennisfamilie zu sein. Auch für die neue Saison bin ich gespannt, was sie so mit sich bringen wird.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein weiteres spannendes Tennisjahr mit Ihnen.

Herzlichst, Ihr

Thomas Volkmann



75 Jahre TA SV Böblingen: Abteilungsleiter Torsten Kronshage (l.) und Oberbürgermeister Stefan Belz.



100 Jahre TC Blau-Weiss Zuffenhausen: Manfred Kiefer (r.) ehrt verdiente Vereinsfunktionäre.



50 Jahre TC Gärtringen: Zur Einweihung des Multifunktionsplatz war das WTB-Mobil eingeladen.

Vereins- und Mitgliederstatistik 2012 bis 2022

Vereins-Nr.	Vereinsname	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
20211	TC Weissenhof	949	936	939	938	914	902	881	872	851	837	896
20201	TA tus Stuttgart	422	437	459	469	492	502	575	609	593	715	758
20162	TC Doggenburg	731	739	730	742	792	807	818	852	812	773	750
20364	TA VfL Sindelfingen 1862	680	743	741	773	779	766	725	701	694	698	714
20206	TC BW Vaihingen-Rohr	524	512	538	543	528	535	549	567	603	613	633
20208	TEC Waldau	586	601	671	678	653	633	604	599	612	615	622
20336	TC Herrenberg	560	568	573	541	543	535	532	575	533	543	596
20384	TA SV Leonberg/Eltingen	224	227	240	252	258	277	520	557	577	554	568
20167	TV Feuerbach	527	509	483	480	509	536	524	555	528	532	553
20361	TSC Renningen	474	457	454	445	467	495	505	507	475	472	503
20106	TC Tachenberg	427	395	401	404	409	398	403	460	404	424	492
20187	TC Degerloch	348	399	424	436	426	471	458	445	414	467	482
20363	TC Rutesheim	378	375	401	392	403	419	464	451	449	469	467
20189	TA SV Sillenbuch	400	401	391	433	430	451	454	480	466	474	463
20317	TA SV Böblingen	496	516	492	473	467	476	495	471	451	456	459
20212	TC Weiss-Rot Stuttgart	380	375	353	296	315	340	355	384	396	438	433
20376	TC Weil im Schönbuch	481	477	480	479	470	480	453	438	449	441	428
20157	Cannstatter TC	377	449	449	462	466	472	431	422	389	385	424
20214	TC BW Zuffenhausen	221	222	249	240	244	292	304	373	393	412	423
21113	Sportkultur Stuttgart e.V.	338	356	348	348	435	439	437	408	399	390	413
20343	TC Leonberg	456	465	408	426	381	431	410	406	380	401	410
20147	TC Ameisenberg	356	340	296	305	299	347	349	365	360	385	399
20340	TA SV Holzgerlingen	319	308	327	341	382	378	385	380	372	386	394
20375	TA SPVGG Weil der Stadt	293	296	310	302	309	312	304	321	329	339	381
20171	STG Gerokeruhe	323	319	325	337	359	364	391	389	370	391	380
20373	TA TSV Waldenbuch	416	419	416	406	427	410	375	373	356	368	380
20349	TC Maichingen	255	260	270	254	291	310	317	314	341	388	363
21098	TC Weissach-Flacht	319	315	303	318	335	343	333	340	344	334	362
20330	TC Gärtringen	363	361	382	379	374	367	367	347	346	343	343
20316	TC Birkenfeld	349	342	337	326	338	325	303	271	303	297	341
20366	TC Schönaich	315	314	324	318	311	315	316	323	325	335	338
20210	TA SG Weilimdorf	283	341	384	357	363	385	380	287	249	328	338
20148	TC Asemwald	400	380	371	382	385	413	425	412	352	349	312
20180	TC Muckensturm	204	186	174	180	189	203	204	233	232	254	296
20159	TA TV Cannstatt	243	246	240	237	209	241	221	229	244	253	296
20884	TA TSV Heumaden	212	238	265	266	301	296	307	322	276	273	284
20323	TA TSV Dagersheim	253	250	229	235	236	262	271	276	270	287	282
20356	TA SC Neubulach	151	153	169	174	192	205	220	229	240	255	282
20161	TA KV Stuttgart 95	218	201	186	198	219	259	270	255	249	263	280
20850	TA SV Möhringen	262	240	242	249	270	263	253	261	244	247	273
20191	TC Bosch Stuttgart e.V.	69	63	68	75	69	224	198	224	240	258	271
20353	TC Nagold	335	327	321	310	287	250	248	223	213	223	266
20327	TA FSV Deufringen	213	201	196	200	194	205	225	233	229	263	262
20311	TC Aidlingen	316	313	296	254	264	280	245	255	250	261	246
20312	TA TV Altdorf	310	316	304	304	305	288	274	262	263	237	237
20341	TC Jettingen	235	225	230	210	179	205	234	261	240	235	237
20329	TC Ehningen	235	234	234	220	222	226	211	200	173	187	236
20322	TC Dätzingen	327	314	323	316	296	285	277	252	245	245	234
20198	HTC Stuttgarter-Kickers	245	219	219	231	263	281	299	344	230	220	234
20717	TA NLV Vaihingen	225	199	209	205	212	228	214	188	172	208	232
20374	Spvgg Warmbronn Tennis	189	182	194	193	194	196	225	222	229	225	222
20200	TA Spfr. Stuttgart	195	187	201	198	192	196	207	194	201	222	222
20339	TA TSV Höfingen	149	177	185	183	185	186	174	182	181	195	218
20205	TA KV Untertürkheim	216	208	202	190	172	193	180	173	183	217	216
20334	TC Heimsheim	148	151	165	148	142	153	191	184	172	198	214
20325	TC Deckenpfronn	199	204	201	201	192	208	198	197	188	202	209
20117	TC Mönsheim	217	189	199	185	187	187	187	179	169	201	203
20194	TA TV Stammheim	88	82	75	70	76	83	125	151	144	130	203
20319	TA SV Bondorf	136	145	161	169	167	169	176	178	180	197	199
20321	TC Blau-Weiß Calw	172	173	176	173	181	184	159	162	166	181	196
20324	TA TV Darmsheim	205	177	169	157	149	140	130	118	112	151	180
20348	TA SV Magstadt	171	175	176	160	160	157	152	152	140	164	173
20675	TA VfL Ostelsheim	174	182	179	190	197	177	180	170	181	164	169
21082	TC Galileo Stuttgart	0	0	33	52	64	110	130	156	160	155	167
20337	TA TSV Hildrizhausen	177	185	189	178	176	184	182	173	164	164	165
20787	TC Frießheim	173	178	172	162	155	159	156	147	137	150	162
20331	TC Gäufelden	190	181	181	183	182	180	182	182	171	165	160
20332	TA SV Gebersheim	142	135	130	124	117	117	107	121	115	123	160
20168	TC Freiberg-Mönchfeld	231	220	205	203	190	182	198	204	173	175	157
20687	TA MTV Stuttgart	50	65	84	64	64	65	81	86	77	111	149
20335	TC Bad Herrenalb	134	152	148	149	145	129	120	114	117	144	146
20896	TC Haiterbach 1980	196	193	188	167	163	156	141	143	148	138	146
20733	TA TSV Jahn Büsnau	148	156	143	141	137	143	140	128	123	137	145
20203	TA TB Untertürkheim	235	222	210	204	190	167	159	156	145	138	141

Vereins- und Mitgliederstatistik 2012 bis 2022

Vereins-Nr.	Vereinsname	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
20990	TA TSV Kuppigen	107	106	145	143	137	109	118	102	131	132	141
20377	TC Bad Wildbad	157	156	182	187	183	171	174	169	158	147	134
21108	IBM Klub Böblingen e.V.	450	339	380	377	339	317	286	231	172	153	132
20163	TA ESV RW Stuttgart	141	146	147	132	121	112	108	101	117	131	131
20358	TC Nufringen	161	158	155	140	126	108	117	107	105	105	131
20967	TC Malmshausen	185	171	167	159	152	141	136	133	128	124	129
20328	TC Dobel	106	109	99	98	100	101	102	111	107	105	114
20333	TA SF Gechingen	198	195	182	182	173	139	157	137	129	126	113
20765	TC Alzenberg	127	109	125	123	119	116	108	101	95	98	113
20350	TA TSV Merklingen	155	175	161	164	151	156	143	119	100	100	108
20729	TC Neuweiler	131	167	186	124	119	119	112	112	103	100	106
20357	TC BW Neuenbürg	111	121	95	93	94	83	82	101	94	99	106
20680	Tennisfreunde Holzbronn	103	98	96	86	92	90	92	89	97	94	104
20320	TC Calmbach	139	153	143	142	137	123	121	113	110	101	103
20313	TA TSV 1848 Altensteig	128	132	129	121	113	97	96	110	109	110	98
20153	TA TSV Birkach	149	159	154	141	140	138	113	114	104	102	98
20181	TA SKG Max-Eyth-See	123	115	114	110	104	99	91	89	87	96	97
20367	TC Sandwasen Schömburg	138	133	125	115	107	102	98	93	90	86	94
20378	TC Wildberg	145	129	99	120	106	90	92	95	101	108	93
20756	TA TSV Simmozheim	99	97	90	86	83	84	73	71	70	71	93
20955	Tfr. Bieselsberg 1987	122	125	114	101	92	81	78	97	97	97	91
20351	TC Mötzingen	106	100	104	93	94	92	85	93	95	87	90
20174	TA SV Hoffeld	117	102	97	82	86	76	73	74	82	81	87
20715	TC Egenhausen	90	92	88	83	82	81	80	82	80	83	86
20176	TA VfL 1886 Kaltental	130	128	71	56	56	63	80	96	91	87	85
20352	TA FC Spfr. Münklingen	95	90	106	92	89	86	89	96	101	90	81
20368	TC Stammheim 1974	110	101	97	91	88	91	88	90	84	87	80
20970	TC Ebhausen	88	84	84	83	80	80	76	74	75	85	80
20182	TA TSV Mühlhausen	87	78	65	62	55	63	66	73	78	78	78
20204	TA SG Untertürkheim	105	100	86	113	98	100	95	89	72	71	78
21083	TC Skiverein Neuenbürg	93	96	89	87	86	83	82	79	71	70	77
20693	TA SV Pfrondorf-Mindersbach	37	43	49	43	40	35	34	35	33	56	74
20878	TA SV Althengstett	107	103	102	98	94	87	81	82	80	71	73
20354	TA TV Nebringen	122	114	105	96	86	87	82	83	80	82	72
20186	TA PSV Stuttgart	71	67	63	61	51	61	58	58	59	75	72
20918	TA TSV Neuhengstett	107	103	92	82	73	70	65	66	65	66	72
20371	TC Bad Teinach-Zavelstein	97	98	90	91	85	74	77	75	74	70	70
21066	SV Affstätt	112	103	106	95	97	90	88	88	81	73	68
20365	TA Schaffhausen	74	79	73	69	57	57	65	57	57	60	67
20199	TA Stuttgarter-SC 1900	54	32	26	22	30	30	48	51	55	46	60
20743	TA TV Gültstein	64	73	66	55	44	51	48	54	42	46	60
20345	TA TSV Rohrdorf	81	86	83	57	66	48	49	47	44	59	57
20910	ESV Böblingen	83	72	69	64	63	56	59	57	56	58	54
20509	TC Hochdorf	100	82	89	87	83	57	55	51	53	49	48
20700	TA SV Oberschwandorf	66	61	60	56	54	56	55	54	56	50	47
20338	TA TSV Hirsau	100	108	92	87	74	64	59	52	48	47	47
20842	TA SV Stuttgart-Ost	55	57	55	49	48	46	44	43	42	43	45
21099	TA Sportclub Stammheim	177	169	117	146	87	76	60	57	60	48	44
20686	TA SSV Walddorf	48	45	47	40	45	45	33	39	43	43	43
20360	TA SV Perouse	57	54	43	41	42	37	39	39	40	39	41
20158	TA TB Bad Cannstatt	63	58	62	66	61	61	55	54	47	40	36
20808	TA Spvgg Cannstatt	33	33	28	22	19	15	20	14	14	36	33
20160	TA VFR Cannstatt	21	19	17	16	20	18	19	21	19	20	32
20720	TB Gaisburg 1886 Stuttgart	77	58	65	50	45	45	44	30	37	42	31
21076	TC Enzklosterle	0	44	42	38	31	31	30	32	33	32	30
21013	TA TSG Stuttgart	34	33	34	32	32	32	30	29	30	26	23
21120	Abseitz Stuttgart e.V.								21	22	15	13
20916	TA HC Merz-Schule	34	103	54	35	36	66	52	40	44	39	9
	Vereine, die ausgetreten sind*	974	900	855	852	613	298	135	84			
	Summe Bezirk C	29002	28859	28699	28219	27916	28032	27988	28027	27148	28003	29060

* Mitglieder aller Vereine, die nicht mehr dem WT/Bezirk C angehören, bzw. die sich aufgelöst haben.

Die Gesamtzahl der Vereine im Bezirk C beläuft sich auf derzeit 132 (alle Zahlen Stand: 19.09.2022).

Bericht des Referenten für Mitgliederentwicklung und Vereinsservice 2022

Jürgen Döttling



Liebe Tennisfreunde und Tennisspieler!

Im abgelaufenen Jahr 2022 haben wir endlich wieder ganz ohne Einschränkungen Tennis spielen können. Sowohl die Jugend, als auch die Aktiven- und Hobbymannschaften absolvierten eine „normale“ Sommer-Verbandsrunde.

Auch die Hallensaison 2022/23 lief gut bis sehr gut an, die Auslastung erinnert fast schon an die Zeiten vor Corona. Dies spült auch wieder einen wichtigen Beitragsbrocken in die Kassen von Tennishallen betreibenden Vereinen, was den Spielraum für neue und aufgeschobene Projekte deutlich vergrößert.

Sowohl beim DTB wie auch beim WTB haben sich die Mitgliederzahlen in 2022 erneut nach oben bewegt. Beim DTB betrug der Zuwachs 4,5 Prozent gegenüber 2021, beim WTB waren es 3,2 Prozent. In Zahlen ausgedrückt heißt dies für 2022: - DTB 1.444.711 Mitglieder
- WTB 169.211 Mitglieder

Allerdings hat sich die Anzahl der Tennisplätze in Vereinen des WTB gegenüber 2021 um 124 reduziert. Beim Badischen Tennisverband sollen es sogar 326 Plätze weniger sein.

Unsere angebotenen WTB-Seminare wurden in 2022 wieder gut angenommen, der Großteil

fand in digitaler Form im Online-Dialog statt. Dabei standen Themen wie „Vereine im Dialog“, „Fördergelder“ und „Talentinis“ mehrfach auf dem Programm.

Der für 2022 geplante und den Vereinen auf Wunsch zur Verfügung gestellte WTB-Quick-Check durch die Geschäftsstelle konnte aufgrund interner Umstrukturierungen und fehlender Personalressourcen nicht im gewünschten Maß durchgeführt werden. Ich hoffe allerdings, dass die Personalengpässe auf der Geschäftsstelle in 2023 behoben werden können und wir wieder in ruhigeres Fahrwasser gelangen.

Meiner Meinung nach hat unser Bezirk C die schwierigen letzten Jahre sehr gut gemeistert. Basis dafür sind eine gute Kommunikation auf allen Ebenen und ein sehr engagiertes Team um unseren Bezirksvorsitzenden Manfred Kiefer.

Was sind die Ziele für 2023?

- Die letzten zwei Jahre haben den Vereinen gezeigt, wo man bei Verbesserungen, Änderungen und Fehlern ansetzen kann
- Freude am Tennissport / Zufriedenheit
- Stärkung des Ehrenamtes (Wertschätzung)
- Ausbau der Kommunikation (intern/extern)

Wie immer an dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Kollegen vom WTB und Bezirk C recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Allen Ehrenamtlichen, Trainern und Spielern (Jugend, Aktive und Hobby) wünsche ich eine erfolgreiche und gesunde Saison 2023.

Ihr Jürgen Döttling

WTB-Bezirk C

Stuttgart/Böblingen/Calw

Der Bezirksrat und seine Aufgaben

Stand 31.01.2023

Seit der letzten Delegiertenversammlung mit der dabei verabschiedeten Satzungsänderung haben sich die Positionen im Bezirksrat etwas verändert. Damit Sie sich über den Bezirksrat ein Bild machen können und zukünftig auch wissen, mit welchem Thema Sie sich an wen wenden können, sind nachfolgend die Positionen kurz vorgestellt:

Bezirksvorsitzender

Tel. 07452 – 1047, Fax 07452-823403

Manfred KIEFER

e-mail: vorsitzender.bezC@wtb-tennis.de

- Zuständig für alle Anfragen, Anliegen und administrativen, sowie organisatorischen Themen des Bezirks.
- Gleichzeitig auch Schatzmeister des Bezirks.
- Vertreter des Bezirks im Verbandsrat und damit zuständig für alle Belange und Interessen des Bezirks gegenüber dem Präsidium des WTB.
- Anti-Doping-Beauftragter des WTB und damit Mitglied der Sportkommission des WTB.
- Von der Sportkommission gewählt als Vertreter in der AG Verbandsspiele.
- Organisation der Bezirksmeisterschaften im Sommer und im Winter

Bezirkssportwart	Jürgen WACKER
Mobil 0170 3144981	e-mail: sport.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Überwachung des Spielbetriebs der Aktiven und Senioren in der Freiluftsaison • Einteilung der Gruppen zu Saisonbeginn, regelt Auf- und Abstiegszahlen, bearbeitet Proteste und Einsprüche gegen Spielwertungen. • Genehmigungen der Turnieranträge und der Ausschreibungen • Ansprechpartner für sämtliche Anfragen zum Spielbetrieb 	
Fachberater Sport	Jan-Peter LORENZ
Tel. 07031 – 2057939, Mobil 0178 7388 449	e-mail: fachberateraktive.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Überwachung der Winterhallenrunde der Aktiven und Senioren. • Hallenbelegung, Spieltermine, Gruppeneinteilungen, Auf- und Abstiegsregelungen • Überwachung des gesamten Winterspielbetriebs und die Beantwortung sämtlicher Anfragen zur Winterhallenrunde der Aktiven und Senioren 	
Bezirksjugendwartin:	Alexandra CHRIST
Tel. 07152 – 904653, Mobil 0152 5409 3100	e-mail: jugend.bezC@wtb-tennis.de
Im Jugendbereich sind die verschiedenen Aufgabenfelder auf zwei Personen verteilt. Eine gemeinsame E-Mail-Adresse der Jugendwarte erleichtert Anfragen	
<ul style="list-style-type: none"> • Alexandra Christ-Fiedler ist Ansprechpartnerin für sämtliche Fragen zum Spielbetrieb der Jugend (Mannschaftsspiele) • Organisation und Überwachung des Spielbetriebs der Jugend und der VR- Talentiade im Sommer und Winter, Gruppeneinteilungen, Auf- und Abstiegsregelungen, Hallenbelegung, Festlegung der Spieltermine • Ansprechpartner für sämtliche Kaderthemen der Jugend. 	
Bezirksreferentin für Bezirkskader	Martina FISCHER
Tel. 07051-926300, Mobil 0171 5136 993	e-mail: jugend.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Martina Fischer ist auch Stellvertretende Bezirksvorsitzende • Plant und führt Aktionen durch, wie „Schultennis macht mobil“ • Ansprechpartnerin für Schultennis mit Kooperationen Schule/ Verein im WLSB und WTB • Zuständig für alle Jugend-Turniere (Bezirkscups und VR-Talentiade, Next-Level-Turniere) 	
Bezirksbreitensportwartin	Cornelia KNÖCHEL
Tel. 07054 – 927911, Mobil 0157 7700 9812	e-mail: breitensport.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Organisiert die gesamten Hobbyrunden des Bezirks, sowohl im Sommer als auch im Winter • Bezirksinterne Durchführung der GemSen-Runden • Breitensportturniere und Breitensportaktivitäten 	
Bezirksreferent für Medien und Öffentlichkeitsarb.	Thomas VOLKMANN
Tel. 07032 – 329190	e-mail: presse.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechpartner für die Vereine in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit • Kontaktpflege mit der regionalen Presse • Veröffentlichung wichtiger Mitteilungen in Newslettern und im Verbandsmagazin Württemberg Tennis • Pressebetreuung aller Bezirksveranstaltungen 	
Bezirksreferent für Vereinsservice	Jürgen DÖTTLING
Tel. 07031 – 386727, Mobil 0171 2231 456	e-mail: doettingj@yahoo.com
<ul style="list-style-type: none"> • Mitgliederstatistik für den Bezirk überprüfen und Gründe für die Mitgliederzugänge bzw. -abgänge („Ausreißer“) ermitteln • Vereinsberatung im Zusammenhang mit dem Vereins-Quick-Check • Organisation und Durchführung von „Runden Tischen“ und Seminaren • „Lernen von den Besten“, Darstellung erfolgreicher Vereiskonzepte 	
Fachberater für das Lehrwesen	Ralf KAUPP
Tel. 07073 – 50457, Mobil 0172 7601 334	e-mail: lehrwesen.bezC@wtb-tennis.de
<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Durchführung der Ausbildungen zum Tennisassistenten • Angebote an Fortbildungsmöglichkeiten 	
Bezirkstrainer	Genadi MIHAYLOV
Tel. 07151 – 9668409	e-mail: genadi.mihaylov@t-online.de
<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Durchführung des Bezirkstrainings • Aufbau – und Leistungstraining für ausgewählte Jugendliche aus dem WTB-Kader und aus dem Bezirkskader • Talentsuche und Förderung, Spiel- und Spielerbetreuung • Betreuung bei Meisterschaften und Vergleichskämpfen 	
Geschäftsstelle Bezirk C	Andreas NÄGELE
Tel. 0711 – 9806817	e-mail: gst.bezC@wtb-tennis.de

DEUTSCHLAND
**SPIELT
TENNIS**

PREMIUM-PARTNER



KOMMST DU IN UNSER TEAM?

Ab dem 22. April eröffnen Deutschlands Tennisvereine
gemeinsam die Sommersaison.
Jetzt mitmachen! Infos unter: deutschlandspielttennis.de